



**ZKZ 8155**

Geschäftsstelle:

Dachshund-Club Nordbayern e.V.  
Jagdstraße 9, 90530 Wendelstein

## Hinweise für Zuchtschau- und Prüfungsteilnehmer

Wenn Sie sich zur Teilnahme an einer Prüfung oder Zuchtschau entschließen, so haben Sie folgende Meldegebühren an die jeweilige Sektion zu entrichten:

Schussfestigkeitsprüfung	5,00
Wassertest	10,00
Spurlautprüfung	45,00
Eignungsbewertung BhFK/95	40,00
Schweißprüfung	55,00
Schweißprüfung Fährten Schuh	55,00
Schweißprüfung + JBN	65,00
Schweißprüfung 40 Std.	70,00
Schweißprüfung ohne Richterbegleitung / 20	55,00
Schweißprüfung ohne Richterbegleitung / 40	70,00
Einarbeitung auf Schwarzwild (ESW)	30,00
Verbandsschweißprüfung	55,00
Vielseitigkeitsprüfung	65,00
Int. Vielseitigkeitsprüfung	150,00
Stöberprüfung	45,00
Waldsuche	45,00
Kaninchenschleppes herausziehen	45,00
Begleithundeprüfung	30,00
Hindernislauf	30,00
Zuchtschau	15,00
Spezial-Ausstellung	28,00
Landessieger-Ausstellung	28,00
Kombipaket für LSA und Spezial	50,00
Jüngstenklasse	10,00
Zahn- und Rutenstatus	10,00

Bei der Meldung zu Gebrauchsprüfungen ist dem Meldeformular eine Kopie von der Vorder- und Rückseite der Ahnentafel beizulegen.

Nichtmitglieder haben bei allen Prüfungen doppelte Gebühren zu entrichten. Zu Eignungsbewertungen sind nur Mitglieder des DCN bzw. des DTK entsprechend der Prüfungsordnung zugelassen.

Ein Hund gilt erst dann gemeldet, wenn die Prüfungsgebühr bezahlt ist.

Zu allen Zuchtschauen und Prüfungen ist für den gemeldeten Hund die Ahnentafel und der Impfpass mit den gültigen Impfungen vorzulegen. Hunde, deren Herkunftsort in einem gefährdeten Bezirk für die Haustier-Tollwut fällt, dürfen nicht zu den Veranstaltungen gebracht werden.

Mindestalter des Hundes am Tag der Zuchtschau 6 Monate.

Der Wunsch, die SchwHK + JBN (Jagdlicher Brauchbarkeits-Nachweis) abzulegen, ist bei der Meldung anzugeben.

Zu Prüfungen, die über den DCN zum DTK gemeldet werden müssen, sind nur Hunde zugelassen, die eine entsprechende Prüfung bereits im Wirkungsbereich des DCN bestanden haben.

Es wird auf die Notwendigkeit des Bestehens einer Hundehaftpflichtversicherung bei Teilnahme an unseren Veranstaltungen und Prüfungen hingewiesen. Der DCN und die Sektionen des DCN können keinerlei Haftung übernehmen.

## Impressum

### DCN Mitteilungen

#### Herausgeber und Verlag:

Dachshund-Club Nordbayern e.V., Jagdstraße 9, 90530 Wendelstein.

Die DCN Mitteilungen erscheinen 6 mal im Jahr, jeweils zum 1. Januar, 1. März, 1. Mai, 1. Juli, 1. September, 1. November. Der Verkaufspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.

#### Redaktionsschluss ist an jedem 5. Tag des Vormonats.

Verantwortlich für den Gesamteinhalt ist die 1. Vorsitzende des Dachshund-Club Nordbayern e.V.

Die Redaktion behält sich das Recht vor, Berichte zu korrigieren oder zu kürzen.

#### Verantwortlich für den Inhalt

##### 1. Vorsitzende: Ute Hellfeier

Jagdstraße 9, 90530 Wendelstein,

Tel: 09129/40 57 58, Fax: 09129 1425829

E-Mail: [ute.privat@hellfeier.com](mailto:ute.privat@hellfeier.com)

#### Geschäftsstelle: Ute Hellfeier, Jagdstraße 9,

90530 Wendelstein,

Tel: 09129/40 57 58, Fax: 09129 1425829

E-Mail: [ute.privat@hellfeier.com](mailto:ute.privat@hellfeier.com)

#### Kassier: Gerhard Hugel, Flurstr. 16,

91126 Schwabach, Tel. 09122/77539

E-Mail: [gerhard.hugel@t-online.de](mailto:gerhard.hugel@t-online.de)

#### Bankkonto:

Sparkasse Nürnberg,

DE32760501010001006900 BIC: SSKNDE77XXX

Druck: Druckerei Scheffel + Verlag GmbH

Kornburger Str.6 90530 Wendelstein

Tel.: 09129-6510 [www.druckerei-scheffel.de](http://www.druckerei-scheffel.de)

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 5/2016

**September / Oktober 2016**

ist der **5. August 2016**. Die Ausgabe Nr. 5

umfasst in der Vorschau mindestens

die Monate **September / Oktober** und den Rückblick auf **Juli / August 2016**.

Senden Sie bitte die Redaktionsunterlagen

rechtzeitig an Hubert Zillner,

Fliederstr. 10, 90530 Wendelstein.

Telefon 09129-8236

Email: [hubert.zillner@zillners.de](mailto:hubert.zillner@zillners.de)

## INTERNET-Adressen:

Dachshund-Club Nordbayern:  
[www.dcn-ev.de](http://www.dcn-ev.de)

Coburg:  
[www.dcn-coburg.de](http://www.dcn-coburg.de)

Oberpfalz:  
[www.oberpfalz-dackel.de](http://www.oberpfalz-dackel.de)

Ansbach:  
[www.dcn-ansbach.de](http://www.dcn-ansbach.de)

Etzelwang:  
[www.dcn-etzelwang.de](http://www.dcn-etzelwang.de)

Würzburg:  
[www.dcn-wuerzburg.de](http://www.dcn-wuerzburg.de)

Bayreuth  
[www.sektionbayreuth.opage.de](http://www.sektionbayreuth.opage.de)

Nürnberg:  
[www.dcn-nuernberg.com](http://www.dcn-nuernberg.com)

# Mitteilungen des Landesverbandes

## Termine

### DTK-Fortbildungsveranstaltung BHP/BHPS mit Frau Brigitte Vosen

**Termin :** 20. August 2016  
**Ort:** Dachshund Club Nordbayern, Sektion Etzelwang, 92268 Etzelwang  
**Uhrzeit:** 10:00 bis 18:00 Uhr  
**Veranstaltungsort für Theorie:** Restaurant Resnhof, Neutras 3, 92268 Etzelwang  
 Telefon: 09154 / 919710, [www.resnhof.de](http://www.resnhof.de)  
**Veranstaltungsort Praxis:** Hundeplatz der Sektion Etzelwang

Übernachtungsmöglichkeiten: [www.gaestehaus-etzelwang.de](http://www.gaestehaus-etzelwang.de),  
[www.gasthof-peterhof.de,oder](http://www.gasthof-peterhof.de,oder)  
 Gasthof Neumüller, Hauptstr. 23,  
 92268 Etzelwang, Tel. 09663/200161

Ablauf: Treffpunkt 10:00 Uhr im Tagungsraum des Restaurants Resnhof zum theoretischen Teil der Fortbildungsveranstaltung. Im Anschluss Mittagessen (jeder bezahlt selbst) im Resnhof. Für den praktischen Teil fahren wir danach gemeinsam auf den Hundeplatz der Sektion Etzelwang. Dort stehen Kaffee, Tee, Getränke sowie Kuchen bereit.

#### Seminarinhalt:

##### Theorie:

- Anforderungen und Hintergrund der Prüfungsfächer
- Prüfungsablauf

##### Theorie und Praxis:

- Aufbau der Übungen
- Aufbau der Übungsstunden

Die Teilnehmerzahl muss auf max. 25 Personen begrenzt werden. Es wird ein Kostenbeitrag in Höhe von 41,50 € erhoben, der mit der Anmeldung fällig ist. Zahlbar auf das Konto des DTK (IBAN: DE57 3505 0000 0219 0042 72), Verwendungszweck: BHP-Schulung.

### Schweißprüfung ohne Richterbegleitung

Der Dachshund-Club Nordbayern e.V. bietet auch heuer eine Schweißprüfung ohne Richterbegleitung „SchwPoR/20“ und „SchwPoR/40“ an.

**Wann:** Sonntag, den **18. September 2016**  
**Wo:** Sektionsbereich Würzburg, Haßwald-Ebern  
**Prüfungsleiter:** Herr Jürgen Reinhart, Gänheim  
**Richter:** Frau Anja Pusch, LV Thüringen  
 Herr Günter Fischer, Hundelshausen  
 Herr Reinhold Meyer, Ebern  
 (Änderungen vorbehalten)

**Meldeschluss:** 09. September 2016  
**Meldegeld:** SchwPoR/20 55,- €  
 SchwPoR/40 70,- €

**Bankverbindung:** wird mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt.

**Meldungen:** Ute Hellfeier, Jagdstraße 9,  
 90530 Wendelstein, Tel.: 09129-405758  
**Meldezahl:** maximal 6 Hunde (nach Eingang der Meldungen)

**Treffpunkt:** NORMA Parkplatz 09:00 Uhr  
 96106 Ebern, Alte Ziegelei 5

**Zulassungsvoraussetzung:** Hunde älter als 1 Jahr und vorhandene Schussfestigkeit.

Bei Meldungen ist neben dem Meldeformular eine Kopie der Ahnentafel (Vorder- und Rückseite) einzureichen. Ein Hund gilt erst dann als gemeldet, wenn das Meldegeld entrichtet ist. Das Gespänn, das die meisten Verweiserpunkte in kürzester Arbeitszeit vorweisen kann, erhält den Titel „SchwPoR-Sieger/20“ bzw. „SchwPoR-Sieger/40“.

Reinhold Meyer

## Bericht

### Delegiertenversammlung am 23.04.2016 in den „St. Wolfgang-Stuben“ in Wendelstein

#### TOP 1 - Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Gedenken der Verstorbenen

Nach der Begrüßung durch die Jagdhornbläsergruppe im DCN, eröffnet die 1. Vorsitzende des DCN, Frau Ute Hellfeier, um 10:15 Uhr die Delegiertenversammlung 2016 des Dachshund-Clubs Nordbayern e.V. und heißt alle anwesenden Mitglieder willkommen.

Ihr besonderer Gruß galt dem anwesenden Ehrenmitglied Herrn Günter Fischer, sowie den Jubilaren und Ehrenpreisträgern.

Zur Delegiertenversammlung wurde form- und fristgerecht eingeladen (DCN-Mitteilung Nr. 2-März/April Ausgabe 2016) gemäß § 14 Ziff. 3 der Satzung des DCN. Die Versammlung ist somit beschlussfähig.

Anschließend wurde den verstorbenen Mitgliedern des DCN vom vergangenen Jahr gedacht, die uns im vergangenen Jahr bis zum heutigen Tag für immer verlassen haben:

Es sind dies  
 Herr Graf Conrad von Ballestrem  
 Herr Karlheinz Datscheg  
 Herr Dieter Dühorn  
 Herr Hans-Jörg Holzapfel  
 Frau Renate Röder  
 Herr Karl Schiller  
 Herr Ludwig Schöll  
 Herr Karl Voit  
 Herr Egon Weger  
 Herr Horst Wenzel

#### Top 2 - Bericht der 1. Vorsitzende

Im Jahr 2015 fanden im Bereich der Gebrauchsarbeit und im Ausstellungswesen im DCN folgende Veranstaltungen statt:

##### Gebrauch:

Die für den 28.06.2015 angesetzte Auswahluche – SchwHk/40 – im Veldensteiner Forst zur Bundessiegersuche des DTK musste wegen mangelnder Teilnehmerzahlen abgesagt werden.

Heuer hat sich der Landesverband Weser/Ems bereit erklärt, die Bundessiegersuche zu organisieren.

Am 20.09.2015 sollte die Schweißprüfung ohne Richterbegleitung stattfinden. Aber auch diese Prüfung musste abgesagt werden. Eine einzige Meldung ging ein.

Bei Internationalen Prüfungen haben dafür teilgenommen:

Frau Helga Rühr aus der Sektion Coburg – Tagessieger bei der Bundessiegersuche in Niedersachsen.

Frau Waldmann ebenfalls Sektion Coburg bei der Internationalen Bauprüfung in Polen und Herr Norbert Trautner – Sektion Coburg, bei der FCI-Europa Pokal-Vielseitigkeitsprüfung in Österreich.

##### Ausstellungen

Am 30. und 31.05.2015 fand eine Spezialzucht-Ausstellung und die Landessieger-Ausstellung in Wendelstein statt. Der Kleintierzuchtverein Wendelstein bei dem wir schon im Jahr zuvor reserviert hatten, hatte uns vergessen und dieses Wochenende an die Taubengogger (Taubenzüchter) vergeben. Nun hieß es in kürzester Zeit Ersatz zu finden. Nach einigem Suchen und etlichen Absagen sagte Herr Thiele der Wirt der St. Wolfgang-Stuben zu und bot uns die überdachte Terrasse an. Die Räumlichkeiten waren natürlich nicht optimal aber besser als gar nichts. Die beiden Richter Herr Dieter Engel am Samstag und Frau Heike Behring am Sonntag stellten sich gut darauf ein.

Am 14. und 15.05.2015 war in Alsfeld die Erweiterte Vorstandssitzung mit anschließender Delegiertenversammlung des DTK am 16.05.2015.

Diese beiden Versammlungen werden in Zukunft in Hövelhof stattfinden.

Enttäuscht war Frau Hellfeier von unseren beiden Delegierten,

die zur Delegiertenversammlung nicht erschienen waren, so dass Frau Hellfeier und Herr Meyer den DCN allein vertraten.

Am 25.10.2015 fand die alljährige Gesamtvorstandssitzung des DCN in Behringsdorf statt. Das Protokoll hierzu ging den Sektionsvorsitzenden zu.

Neue Entscheidungen gab es hier zu den Meldegebühren unserer Spezial- und Landessieger-Ausstellung. Der DCN wurde mit den Meldegebühren etwas günstiger. Ob es kostendeckend sein wird, muss abgewartet werden.

Am 10.01.2016 fand die CACIB in Nürnberg statt. Der DCN könnte diesmal 109 Meldungen verzeichnen. Als Richter fungierten für die Rauhaardackel Frau Iris Steigmüller und für die Kurz- und Langhaardackel Herr Andreas Tornau.

Die WUT-Tagung fand am 13.02.2016 in Helsinki – Finnland statt.

Es gibt keine Besonderheiten hierüber zu berichten

Die Mitgliedsländer sind bemüht, die Richtlinien und Grundsätze des DTK zu begreifen, denn was bei uns bereits selbstverständlich ist, ist es bei manchen Mitgliedsländern nicht.

z.B. Das Chipen und der Verhaltenstest.

Frau Hellfeier führt weiterhin aus: "Sie wünschen sich sicher alle ein gut funktionierendes Vereinsleben wo Sie sich mit anderen Hundebesitzern austauschen können. Dazu gibt es unzählige Themen über unsere Jagdhunde. Austauschen und etwas erleben können sich die Mitglieder aber nur, wenn Sie auch am Vereinsleben teilnehmen und es mitgestalten. Dazu müssen Sie einfach nur dabei sein, besuchen Sie die Sektionsabende und geben Anregungen, wie man was gestalten kann. Damit helfen Sie den Verantwortlichen in jeder Form und machen es auch den Mitgliedern des Vorstandes leichter, Ihr Amt auszuführen, denn durch ihr Mitwirken, Ihre Wünsche oder auch Kritik kann eine Veranstaltung für alle Beteiligten zu einem Erlebnis werden, an das man gerne denkt. Bitte denken Sie daran, dass nicht nur die Vorstandschaft für ein intaktes Vereinsleben zuständig ist. Helfen Sie uns bei der Arbeit für unsere Dackel, so haben wir auch alle weiterhin Freude an unserem schönen Hobby. Verständnis für Entscheidungen, die vielleicht nicht immer in unserem eigenen Interesse liegen gehört allerdings auch dazu, selbstwenn manche Entscheidungen uns vielleicht schwerfallen, zu akzeptieren."

Zum Schluss dankte Frau Hellfeier allen Mitgliedern für Ihre Treue zum DCN, den Aktiven für ihren unermüdlichen Einsatz. Den Sektionsvorsitzenden mit ihren Mannschaften für ihre Tatkraft, und Ihrer Vorstandschaft für ihr Engagement und die Unterstützung ohne die Frau Hellfeier ihr Amt nicht ausführen könnte. Ein Dankeschön auch an die Revierinhaber und Gönner des Vereins.

Frau Hellfeier wünscht allen weiterhin gutes Gelingen und viel Freude mit unseren Dackeln.

### TOP 3 – Ehrungen

Durch die 1. Vorsitzende Frau Ute Hellfeier wurden die Ehrungen vorgenommen

**Für 25-jähriges Mitgliedschaft in DCN und DTK wurden geehrt:**

Herr Peter Graf von Bredow, Reichenbach  
Herr Wolfgang Engelhard, Bad Windsheim  
Frau Helga Faak, Krummenaab  
Herr Horst Forkel, Coburg  
Herr Hartmuth Frenzel, Schwabach  
Frau Renate Jaschinsky, Freudenberg  
Frau Sigrid Kaufmann, Dörfles-Esbach  
Herr Günther Kick, Münsterappel  
Frau Ingrun von Marhren, Coburg  
Herr Karl Meyers, Greding  
Herr Herwig Münther Neumarkt i.d.OPf.  
Frau Sabine Münther, Neumarkt i.d.OPf.  
Frau Margit Pierenkemper, Nürnberg  
Frau Roswitha Sperber, Fürth  
Herr Roland Stieglmeier, Teubitz  
Frau Karola Thamm, Kups



Udo Pierenkemper nahm für seine Frau Margit entgegen, Renate Jaschinsky, Karola Tamm, Roswitha Sperber, Ute Hellfeier

**Für 40-jähriges Mitgliedschaft im DCN und DTK wurden geehrt:**

Herr Karl Amend, Coburg  
Herr Klaus Engert, Sulzheim  
Frau Elisabeth Hagemann, Lichtenfels  
Herr Gisbert Hellweg, Scheßlitz (nur DTK)  
Frau Lisa Paschold, Ansbach  
Herr Karl-Eugen Scheumann, Gutensteten  
Frau Lieselotte Schneider, Cadolzburg  
Frau Felicias Schnetzer, Bayreuth  
Herr Hans-Joachim Schoenlein, Laaber  
Herr Adam Seiler, Ansbach  
Frau Gertrud Sommer, Nürnberg  
Herr Horst Steckel, Bayreuth  
Herr Erwin Wank, Coburg



U. Hellfeier, Gertrud Sommer, Karl Amend

**Für 50-jährige Mitgliedschaft im DCN und DTK wurden geehrt**

Frau Ingeborg Römer, Bad Rodach

**Für 60-jährige Mitgliedschaft im DCN und DTK wurden geehrt**

Frau Erika Nüchterlein, Fürth  
Herr Horst Kumbruch, Burkardoth (nur DTK)



**Aufgrund der besonderen Verdienste im DCN wurden die Goldene Nadel des DTK verliehen an:**

Frau Christa Wokoock, Mallersdorf



**Die DCN Ehrennadel (JW) in Silber**

Frau Catharina Ruf, Lauf a. d. Pegnitz  
Herr Reinhold Galli, Rieden

**Die DCN-Ehrennadel (JW) in Gold**

Frau Kornelia Heinl, Pressath



**Ehrenpreis für den besten Hund bei Gebrauchsprüfungen im DCN 2015**

Der Standard Rauhaar-Rüde Fetz vom Erdinger Rauhaar mit seinem Besitzer Franz Ott, Aallen hat mit 1.108 Punkten den 1. Platz erreicht.



Ehrenpreis für den schönsten **Jugendhund** bei Ausstellungen im DCN 2015 - Der Standard Rauhaar-Rüde **Wotan vom Linteler Forst FCI**, mit seinem Besitzer Reinhold Meyer, Ebern mit **809 Punkten**.



Für den schönsten Hund bei Ausstellungen in der Kategorie Erwachsene oder wie es richtig heißen sollte „**Adult**“ hat erreicht.: Die Rauhaar Zwerg-Hündin **Nala vom Rothsee** mit ihrer Besitzerin Claudia Siebenhaar, Heideck mit **595 Punkten**. Herr Bernhard Siebenhaar nimmt den Ehrenpreis entgegen.

**Ehrenpreis für den schönsten Veteranen bei Ausstellungen im DCN 2015**

Der Rauhaar-Zwerg-Rüde **Othello von den kleinen Banditen** mit seiner Besitzerin Theamie Zeiler, Würzburg mit 655 Punkten. Wir gratulieren zu diesen schönen Erfolgen.

**TOP 4 - Bericht des Schatzmeisters**

Herr Hugel erläutert als Schatzmeister des DCN den Kassenbericht für den Rechnungszeitraum von 01.01.2015 bis 31.12.2015. Gegenüber einem Gewinn im Geschäftsjahr 2014 konnte das Geschäftsjahr 2015 mit einem Verlust abgeschlossen werden. Für den Kassenbericht hatte der DCN zum 01.01.2015 1062 Mitglieder. Mit 63 Neuzugängen, 72 Austritte und 13 verstorbenen Mitgliedern beträgt zum 31.12.2015 die Gesamtzahl der Mitglieder 1040. Davon sind 871 Erstmitglieder, 78 Familienmitglieder, 17 Zweitmitglieder und 75 DTK beitragsfreie Mitglieder einschl. 2 DTK- Ehrenmitglieder. Aufgrund der Altersstruktur und unserer treuen Vereinsmitglieder mit 40 Jahren Zugehörigkeit im Verein nehmen die vom DTK beitragsfreien Mitglieder immer mehr zu.

Es ist also weiterhin notwendig Neumitglieder zu werben und vorhandene Mitglieder zur Mitarbeit zu aktivieren, damit der DCN sein Niveau behalten kann und eine wirtschaftliche und funktionierende Größe bleibt. Unsere Dackel verfügen über eine große Beliebtheit und das sollte man bei unseren Ausstellungen für Werbung nützen. Auch die Bereitschaft von Mitgliedern an einer aktiven Mitarbeit in manchen Sektionen für einen gewissen Zeitraum wäre sinnvoll.

Der Jahresabschluss wurde von mir am 16. Januar 2016 erstellt und von den beiden neu gewählten Kassenprüfern Herrn Wolf-

gang Uhlich und Herrn Udo Pierenkemper mit Beteiligung von unserer Vorsitzenden Frau Ute Hellfeier am 04. April 2016 geprüft.

**TOP 5a - Bericht der Kassenprüfer**

Herr Uhlich informiert über die Kassenprüfung, die er zusammen mit Herrn Pierenkemper am 04.04.2016 durchgeführt hat. Neben der Prüfung des Warenbestandes und des Cash Konto etc. erfolgte auch eine Stichprobenartige Überprüfung des Zahlungsverkehrs. Die Kassenprüfung ergab keine Beanstandung und bedankten sich bei Herrn Hugel

**TOP 5b - Entlastung der Vorstandschaft**

Herr Uhlich beantragt die Entlastung von Herrn Hugel, sowie der gesamten Vorstandschaft. Die Entlastung wird einstimmig erteilt.

**TOP 6 - Bericht der Obleute**

**TOP 6a - Zuchtwesen**

Im Jahr 2015 konnten wir insgesamt 39 Würfe verzeichnen. Die teilen sich auf in 94 Hündinnen, 80 Rüden = gesamt 174 Welpen.

Zuchtbeobachtungen :  
 ZBZ - 2, ZBR - 2, ZBH - 1  
 ZBS - 1, ZBG 2 - 1.

Am 20.02.2016 fand die Zuchtwartetagung in Wendelstein statt mit dem Thema „von der Trächtigkeit bis zur Geburt“. Hierzu waren auch die Züchter eingeladen. Frau Duschner unterlegte dieses Thema mit einem informativen Film. Die anschließende Diskussion zeigte, dass das Thema gut angekommen ist. Nächstes Jahr soll dann folgen:

„Welpen bis zur 12. Woche“

**TOP 6b - Ausstellungswesen**

Die Spezialzuchtschau des DCN fand am 30.05.2015 statt. Herr Dieter Engel richtete insgesamt 38 Teckel. Zur Landessieger hat Frau Heike Behring zugesagt und richtete insgesamt 38 Teckel.

Die Ergebnisse wurden in DCN-Mitteilungshelft veröffentlicht.

Heuer findet diese Veranstaltung am 09. und 10. Juli statt. Eine neue Lokation wurde von Frau Dr. Duschner gefunden. Dafür herzlichen Dank! Das Gasthaus zur Linde in Roth/Pruppach wird uns heuer beherbergen. Als Richter haben Georg Lang und Dr. Michael Harms zugesagt.

Es besteht für Sie die Möglichkeit im Ausstellungskatalog Ihre Werbeanzeige zu platzieren. Dies ist eine hervorragende Gelegenheit, Ihr Geschäft, Ihren Zwinger oder Deckrüden zu platzieren. Bei Interesse nehmen Sie gerne mit Frau Heiß Kontakt auf.

**TOP 6c - Gebrauchswesen**

Herr Reinhold Meyer berichtet sehr detailliert über die Gebrauchsarbeit im DCN in 2015. Nach den vorliegenden Zahlen wurden 2015 48 Gebrauchsprüfungen durchgeführt, davon waren Sfk: 6, Wa. T.: 6. Geprüft wurden 218 Hunde. Bestanden haben 203 Hunde. Das Erfolgsergebnis liegt bei 93,1 %

Durchgeführte Prüfungen	2015	2014	Geprüft	best.	Jgd.	JBN
Spurlaut	9	8	48	44	19	
Schweiß +Fährtschuh	6	9	22	22	4	10
Waldsuche	2	4	7	7		
Stöbern	2	0	8	6		
BhFk795	7	5	4+	44	8	
Vp	0	0	0	0		
VpoSp	5	4	20	18	3	
SchwPoR	0	1	0	0		
Auswahlsuche	0	1	0	0		
IntVp	0	1	0	0		
Schussfestigkeit	6	10	24	23		
Wassertest	6	5	22	19		
VSwP/20	0	1	0	0		
VSwP/40	0	0	0	0		
ESw	5	5	21	20		

Das Leistungszeichen „Jugend“ wurde 34 mal vergeben.

Sektionen:	Prüfungen:	Geprüfte Hunde:
DCN	0	0
Ansbach	12	71
Bayreuth	0	0
Coburg	13	68
Etzelwang	0	0
Marktrechwitz	0	0
Nürnberg	2	11
Oberpfalz	4	14
Rhön/Saale	4	14
Würzburg	13	39

Durch Direktvergabe und Kommission wurden folgende Leistungszeichen vergeben: BHN(F): 19 x, Schw(N): 4 x

Der DCN hat 2015, 3 Prüfungen angeboten. Die SchwK/40 = Auswahluche, SchwPoR auf 20- und 40-Stundenfährte.

Zur Auswahluche war 1 Hund gemeldet, die Prüfung hat nicht stattgefunden.

Frau Helga Rühr hat dann die SchwK/40 im LV Thüringen geführt und wurde als Teilnehmer des DCN zur BSS gemeldet. Sie trat dort mit Bruni im Oberstenvelt an und wurde Tagessieger mit einem 2. Preis. Von 11 Teilnehmern kamen nur 2 ans Stück. Herzlichen Glückwunsch.

Obwohl bei uns keine Auswahluche stattgefunden hat wurde vom DCN Herr Bernd Trautmann mit seinem Rüden **Henry von Schloss Rosenau** zur BSS gemeldet.

Er konnte seine hervorragende Leistung, die er bei der Auswahluche 2014 gezeigt hat, bei der BSS wieder nicht abrufen.

Zur SchwPoR lagen keine Meldungen vor, die Prüfung hat deshalb nicht stattgefunden.

Bei der **FCI Int VGP Europapokal** in Österreich am 17.-18.10.2015 trat Herr Norbert Trautner mit **Ida von Schloss Rosenau** an und erreichte mit 225 Punkte den 6. Platz.

Bei der **WUT-SchwPoR20** in Slowenien trat Herr Magnus Latzel mit **Urmel vom Waldesgraben** an. Er kam nach 35 Minuten mit 5 Verweiserpunkten ans Stück und belegte den 2. Platz.

Bei der **Int Bau** in Polen trat Frau Helene Waldmann mit 2 Hunden an und kehrte mit beiden erfolgreich zurück. **Khan von Rottelbach** erreichte 97 Punkte 1 Preis und **Blanca von Rottelbach** erreichte 100 Punkte 1. Preis. Sie wurde 3. von 41 Teilnehmern.

Über die gesamten Prüfungen wurde ausführlich im Dachshund und in den DCN-Nachrichten berichtet.

Folgende Titel wurden verliehen:

#### Gebrauchssieger 2015

**Filia-Pauli von Bretano**, Monika Heiß  
**Lutz vom Birkenberg**, Volker Riemann  
**Fetz aus Erdinger Rauhhaar**, Franz Ott

#### Gebrauchssieger 2016

**Wotan vom Linteler-Forst FCI**, Reinhold Meyer  
**Casandra vom Druidenstein**, Hilmar Lachner

Zu allen Erfolgen meinen herzlichen Glückwunsch

Mein besonderer Dank gilt den Richterinnen und Richtern für ihr faires Richten. Aber auch den Prüfungsleitern/innen und sonstigen Helfern, sowie allen Revierinhabern, die für unsere Prüfungen ihre Reviere zur Verfügung stellen gilt unser Aller Dank.

Die Richterordnung Gebrauch wurde auf der DTK-Delegiertenversammlung 2015 zur Abstimmung gebracht und angenommen. Sie ist seit 01.09.2015 im Dachshund veröffentlicht und somit in Kraft. Die DTK Prüfungsordnung ist in der Delegiertenversammlung 2015 zur Abstimmung gekommen und wurde nicht angenommen. Es ist weiterhin die PO von 2010 gültig.

Am 13.02.2016 hat im DCN die Richterweiterbildung und am 19.02.2016 die neu eingeführte Richterweiterbildung für die Verbandsschweißrichter stattgefunden.

Herr Magnus Latzel und Herr Jürgen Reinhart haben die Anwartschaft zur Richterprüfung absolviert. Am 30.03.2016 habe

ich sie auf die Prüfung vorbereitet und am 23.04.2016 haben sie die Prüfung bestanden. Die Vorstandschaft gratuliert herzlich zur bestandenen Prüfung.

#### TOP 6d - Begleithundewesen

Herr Reinhold Meyer berichtet für Frau Alexandra Hawelka das Begleithundewesen im DCN in 2015. Es wurden auf 13 Begleithundeprüfungen 103 Hunde geprüft, davon 55 Dackel, und 48 Hunde anderer Rassen vorgestellt.

Es bestanden die	BHP-G	40 Hunde	BHPS-G	6 Hunde
	BHP-1	23 Hunde	BHPS-1	0 Hunde
	BHP-1+2	26 Hunde	BHPS-1+2	1 Hund
	BHP-1+3	3 Hunde	BHPS1+3	0 Hunde

4 Hunde bestanden die BHP 1 nicht.

Die genannten BHP-Prüfungen verteilen sich auf die einzelnen Sektionen:

Sektionen	Prüfungen	geprüfte Hunde
Ansbach	1	6
Coburg	3	30
Etzelwang	3	21
Marktrechwitz	3	27
Rhön/Saale	1	7
Würzburg	1	4

Die genannten BHPS-Prüfungen verteilen sich auf die einzelnen Sektionen

Sektion Etzelwang, 1 Prüfung, 7 geprüfte Hunde.

Hindernislauf in der Sektion Coburg, 1 Prüfung, 7 Hunde (davon 6x Dackel, 1x andere Rasse)

Herzlichen Glückwunsch allen Hundeführern/innen für ihre Erfolge. Herr Reinhold Meyer wünscht weiterhin Erfolg bei der Ausbildung und Führung Ihrer Hunde.

#### TOP 6e - Jugendarbeit

Bei der Jugendarbeit hat sich gegenüber letzten Jahr 2014 nicht verändert.

#### TOP 6f - Öffentlichkeitsarbeit

Herr Zillner erklärt, wie wichtig die Schaffung von Rechtsicherheit ist. Es ist demnächst erforderlich, mit der Anmeldung zu einer Prüfung oder Schulung auch die Zustimmung zur Veröffentlichung von Ergebnissen und Fotos in den DCN Mitteilungen und auf den DCN/Sektions-Webseiten eine unterschriebene Einwilligungserklärung sowie einer Datenschutzerklärung abzugeben. Die beiden Erklärungen können auf der DCN Internetseite unter aktuelles ausgedruckt werden. Sie sollten in Zukunft zu allen Meldungen unterschrieben beigelegt werden.

#### TOP 7 - Die Sektionen haben das Wort

##### Sektion Ansbach

Herr Scheuerer wird entschuldigt. Zahlreiche Meldungen für Prüfungen stehen bevor.

##### Sektion Bayreuth

Nach anfänglichen Schwierigkeiten läuft es sehr gut. Die Sektionsabende wurden in Dackelwanderungen umgeändert, werden sehr gut angenommen. Busfahrt und Grillfest wurde sehr gut besucht. Fürs erste Jahr zufrieden.

##### Sektion Coburg

Herr Prof. Dr. Härtel ist mit seiner Mannschaft für die Ausbildung sehr zufrieden und es läuft alles zufriedenstellend. In der Sektion befinden sich zwei erfolgreiche Zwinger im Ausstellungswesen. Es werden auch viele andere Rassen ausgebildet. Kunstbau und Gatter werden sehr gut angenommen.

##### Sektion Etzelwang

Herr Gaider berichtet, dass alles sehr gut läuft.

##### Sektion Marktrechwitz

In der Sektion läuft alles zufrieden. Es gibt neue Züchter und

jüngere Mitglieder treten ein. Ein großes Lob an seine Mannschaft.

Jagdliches muss mehr gefordert werden, bis jetzt ist die BHP, Einnahmequelle. Wanderungen und Besuche in Altersheimen finden statt.

#### Sektion Nürnberg

Kein Bericht

#### Sektion Oberpfalz

Herr Wokoeck findet, dass jagdliche Prüfungen Draufzahlgeschäfte sind. In der Sektion läuft alles gut.

#### Sektion Rhön/Saale

Herr Kumbruch berichtet, dass er seit 13 Jahre in der kleinen Sektion Rhön/Saale tätig sei. Sie hat zwar 70 Mitglieder, davon sind aber 50 Mitglieder nicht bekannt. Die Sektionsabende werden sehr gut besucht, aber immer von den gleichen. Die VP wurde nicht durchgeführt.

Herr Kumbruch findet auch, dass Rhön/Saale gute Jagdreviere besitzt, mit 350 ha Waldpacht, darin befinden sich 50-60 Saue und 8 Rotwild, Rehe sind nicht so viele vorhanden.

Positiv in der Sektion ist, dass vier Züchter durch Würfe neue Mitglieder anwerben.

#### Sektion Würzburg

Herr Meyer ist sehr zufrieden. Sektionsabende finden in der Sektion Würzburg nicht statt, da die Mitglieder sehr weit voneinander wohnen.

Es sind neue Mitglieder eingetreten. Die Zuchtschauen werden gut besucht. Es befinden sich in seiner Sektion vier Zwinger.

#### TOP 8 - Anträge an die Delegiertenversammlung des DTK

Entfällt

#### TOP 9 - Anträge zur Delegiertenversammlung des DCN

Entfällt

#### TOP 10 - Neuwahlen der Delegierten zum DTK

##### Delegierte zum DTK Persönlicher Vertreter

1. Reinhold Meyer, Ebern (25 Stimmen)
4. Reinhold Galli, Rieden (19 Stimmen)
2. Dr. Sabine Duschner, Wendelstein (23 Stimmen)
5. Hubert Zillner, Wendelstein (5 Stimmen)
3. Wunibald, Heini, Pressath (22 Stimmen)
6. Hans Ammon, Fürth (3 Stimmen)

Die Gewählten nahmen die Wahl an.

#### TOP 11 - Ort und Datum der nächsten Delegiertenversammlung

Als Ort der nächsten Delegiertenversammlung im April 2016 wurde festgelegt.

Wendelstein, St. Wolfgangstuben

#### TOP 12 – Verschiedenes

Entfällt

Gez. Ute Hellfeier  
Vorsitzende des DCN

Monika Meyer  
Schriftführerin



## Neue Mitglieder

Bäumer Ute, 91074 Herzogenaurach	Nbg
Deiningner Hubert, 91567 Herrieden	Ansb
Fohrer Marie, 91635 Windelsbach	Ansb
Freitag Susanne, 96224 Burgkunstadt-Kirchlein	Cob
Schulte Dr. Heinrich, 97276 Margetshöchheim	Wü
Süss Karl, 97877 Wertheim	Wü
Zeitner Doris, 96450 Coburg	Cob

**Wir hoffen und wünschen, dass sich die neuen Mitglieder in unserem Club wohl fühlen und Anregungen für die Haltung und Führung ihres Dachshundes erhalten. Besuchen Sie die Clubabende.**

Die Vorstandschaft des DCN

## Wir gratulieren

#### Zum 60. Geburtstag am ...

07.07. Lisa Voehringer	95131 Schwarzenbach am Wald
16.07. Hansjörg Hümmer	96199 Zapfendorf
24.07. Walter Weckerlein	91567 Herrieden
27.07. Michaela Kober	97491 Aidhausen
28.07. Thomas Knoch	96242 Sonnefeld
29.07. Friedrich Daum	96352 Wilhelmsthal
13.08. Helmut Barnikol-Öttler	96528 Grümpen

#### Zum 65. Geburtstag am ...

04.07. Elisabeth Spies	97488 Stadtlauringen
05.07. Edmund Wilhelm	97799 Zeitlofs-Eckarts
11.07. Horst Forkel	96450 Coburg
19.07. Berthold Nickol	96332 Pressfeld
31.07. Gabriele Waldhier	92637 Weiden
21.08. Wolfgang Greis	93426 Roding

#### Zum 70. Geburtstag am ...

05.07. Karl-Heinz Franz	95445 Bayreuth
16.07. Karl Holowtschenko	92224 Amberg
17.07. Susanne Erffa von	97749 Karlstadt
27.07. Max Hessel	97230 Estenfeld
09.08. Erwin Bender	91578 Leutershausen
17.08. Peter Sturm	96138 Burgebrach
31.08. Joachim Kemmer	97072 Würzburg

#### Zum 75. Geburtstag am ...

09.07. Hannelore Scharf	90409 Nürnberg
14.07. Manfred Kolmar	91710 Gunzenhausen
20.07. Hans-Jürgen Krause	92637 Weiden
18.08. Christel Zillgens	90480 Nürnberg

#### Zum 80. Geburtstag am ...

26.07. Gertrud Sommer	90449 Nürnberg
05.08. Horst Müller	96465 Neustadt/Cob.

#### Zum 85. Geburtstag am ...

22.08. Adolf Wack	93197 Zeitlarn
-------------------	----------------

**Auch allen nicht genannten Geburtstagskindern, die keinen runden oder halbrunden Geburtstag haben, gelten unsere besten Glückwünsche.**

Die Vorstandschaft des DCN

#### Gratulation an Adolf Wack zum 85. Geburtstag

Kaum zu glauben aber wahr - es sind schon wieder 5 Jahre vorbei und so dürfen wir unserem treuen Mitglied und Ehrenmitglied Herrn Adolf Wack zu seinem 85. Geburtstag gratulieren, den er bei guter Gesundheit am 22. August 2016 feiern darf.

Adolf Wack ist seit 1978 langjähriges und immer noch aktives Mitglied der Sektion Oberpfalz. Er ist vielen Dackel-



leuten bekannt als Züchter von schwarz-roten Rauhaardackeln. Aus seinem Zwinger „vom Riesen“ stammten viele liebe, wesensfeste und in der Praxis bewährte Hunde.

Er hatte 4 Jahre das Amt des Schriftführers über bevor er 12 Jahre als 2. Vorsitzender sich für die Sektion zusammen mit seiner Gattin Trudl engagierte.

Besonders zu erwähnen sind seine unzähligen Arbeitseinsätze rund um die Schliefanlage. Die Hilfe seiner Gattin Trudl, die Liebe zu den Hunden, die Zuneigung zu den Füchsen und das Einfühlungsvermögen für beide Tierarten waren Kennzeichen für seine erfolgreiche Arbeit.

Vielen Dackelleuten aus nah und fern ist Adi auch als langjähriger Gebrauchsrichter des DTK und JGHV bekannt. Aber leider ist diese Ära voriges Jahr im Oktober mit der Spurlautprüfung in Laberweinting auf seinen ausdrücklichen Wunsch zu Ende gegangen. Adi wurde ab 2016 zum Ehrenrichter ernannt.



Dass dies nicht mit seinem Gesundheitszustand, sondern eher mit der Einstellung - aufhören, wenn der richtige Zeitpunkt ist - zusammenhängt, bewies er selbst, als er uns beim letzten Wandertag durch das Naherholungsgebiet rund um den Schlossberg in Regenstauf durch seine Anwesenheit überraschte. Wie ein Mittsechziger wanderte er bei der von Karl Büchl geführten Wanderung mit und erklomm zu guter Letzt die neunzig Stufen zur Aussichtsplattform des Schlossbergturms um seine Heimat von oben zu genießen.

Lieber Adi, bleib wie Du bist und überrasche uns noch oft mit Deiner Anwesenheit.

Wir wünschen Dir zu Deinem „Halbrunden“ alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und Zufriedenheit sowie noch viele schöne und gute Jahre im Kreise Deiner Lieben.

Wolfgang und Christa Wokoek  
mit der Sektion Oberpfalz  
und der Vorstandschaft des DCN

## Nachrufe

### Wir trauern um

Karl Meyers,

91171 Greding

**Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme. Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.**

Die Vorstandschaft des DCN



## Informationen der Züchter



### Wurfmeldungen

#### Rauhaardackel

##### DTK-Zwinger "Vom Frankenstolz"

Rauhaardackel-Standard, dkl.-saufarben

Züchter: Pauline Gäbelein  
 Anschrift: Ebenried 44, 90584 Allersberg  
 Tel.: 09179/5371 oder 0170/3055807  
 Wurfstag: 21.05.2016  
 Wurfstärke: 3/2 Welpen  
 Mutter: **Nora vom Frankenstolz, Fw: V**, Sfk, Sp/J, Prüfungssiegerin allg. Brauchbarkeitsprüfung BJV Bayern  
 LZ: **A-JCh 2012 CH-JCh SDC 2012 CZ-JCh 2012 D-JCh 2012 D-JCh VDV 2012 LJS 2012 Titel: WUT-JCh 2012 CZ-Ch 2013 D-Ch 2013 D-Ch VDH 2013 L-Ch 2013 LS 2013 C.I.B. 2014 WUT-Ch 2014 C.I.E. 2015, Sargos od Vevody Huberta**, BhFK/95 BhN(F) ESw SchwHK/J Sfk Sp/J St

##### DTK-Zwinger vom Kanonenturm

Rauhaardackel Standard, Schwarz-rot, Dkl.-saufarben

Züchter: Magnus Latzel  
 Anschrift: Winterleite 10, 97320 Mainstockheim  
 Tel.: 09321-9290281, e-mail: kontakt@kanonenturm.de  
 Wurfstag: 31.03.2016  
 Wurfstärke: 2/2 Welpen  
 Mutter: **Alva vom Kanonenturm, Fw: V**  
 LZ: BhFK/95, BhN(F)/DIR, Sfk, Sp/J  
 Vater: **Lord von Rominten, GS C.I.T., Fw: V**  
 LZ: BhFK/95/J, BhN(W), ESw, IntVP, PL-Int.BhFK, SchwHK, Sfk, Sp/J, Vp

##### DTK-Zwinger vom Schlosshof

Rauhaardackel-Zwerg, dkl.-saufarben

Züchter: Thomas Bächmann  
 Anschrift: Bergstr. 21a, Neuhaus, 91347 Aufseß  
 Tel.: 09274-1564  
 Wurfstag: 13.04.2016  
 Wurfstärke: 2,0 Welpen  
 Mutter: **Aika vom Aischtal, sch-rot, Fw: V**  
 LZ: Sfk, Sp/J, Wa.T, BhFK/95/J, SchwHK,  
 Vater: **Nugget v.d. Karlshofer Wiese, Fw: V**  
 LZ: BHP-G, BHP-S, SchwHK, Sfk, Sp, VP, Wa. T

##### DTK-Zwinger von Hauseck

Rauhaar-Kaninchen Dackel, dkl.-saufarben

Züchter: Ramona Heider  
 Anschrift: Birnensteig 4, 92224 Amberg  
 Tel.: 09621-960773  
 Wurfstag: 16.04.2016  
 Wurfstärke: 3,0 Welpen  
 Mutter: **Ekaterina von Hauseck, Fw: V**  
 LZ: BHP-1 BHP-2 BHPS-G Sfk  
 Vater: **Quengel von der alten Sägerei, Fw: V**  
 LZ: BHP-G BHPS-G Wa.T

# Mitteilungen der Sektionen

## Sektion Ansbach

Vorsitzender: Erich Scheuerer,  
Ammelbrucher Str. 2, 91731 Langfurth, Tel.: 09856-757  
Internet: [www.ansbach-dackel.de](http://www.ansbach-dackel.de)

### Termine

#### 17.07.2016 Dackelwanderung

10:00 Uhr Treffpunkt am Feuerwehrhaus in Gerolfingen (bei der Kirche)

Wir wandern auf den Spuren der Römer. Für den Vormittag ist eine kleine Wanderung an der Kneippanlage bei Aufkirchen vorgesehen, anschließend ein Mittagessen im Gasthaus Losert in Gerolfingen.

Für den Nachmittag ist eine Führung im Römerpark organisiert, danach lassen wir den Tag bei Kaffee und Kuchen ausklingen.

Anmeldung: Erich Scheuerer Tel. 09856/757  
oder per Mail [erichscheuerer@gmx.de](mailto:erichscheuerer@gmx.de)

#### 24.07.2016 Begleithundprüfung

Beginn: 09:00 Uhr  
Treffpunkt: Hundeplatz in Langfurth  
Richter: Anja Haan Neresheim  
Anmeldung: Erich Scheuerer,  
Ammelbrucher Str.2, 91731 Langfurth  
E-Mail: [erichscheuerer@gmx.de](mailto:erichscheuerer@gmx.de)

#### 31.07.2016 Begleithundprüfung

Beginn: 09:00 Uhr  
Treffpunkt: Hundeplatz in Langfurth  
Richter: Roswita Eckstein  
Anmeldung: Erich Scheuerer  
Ammelbrucher Str.2, 91731 Langfurth  
E-Mail: [erichscheuerer@gmx.de](mailto:erichscheuerer@gmx.de)

### Vorschau

#### 16.09.2016 Schussfestigkeit und Wassertest

### Berichte

#### Spurlautprüfung am 02.04.2016 in Deiningen

Ich muss gestehen, dass ich als Jäger der seinen Jagdschein erstmals 1964 löste und seither ununterbrochen nur Rauhaarteckel führte, noch an keiner Prüfung teilgenommen habe, denn alle meine Teckel waren im Laufe der Zeit spurlaut, raubwildscharf und „brachten“ mir das Wild. Den Rehwildabschuss im Herbst erledige ich seit Jahr und Tag vor meinem Teckel. Auch Nachsuchen an der langen Leine stellte sich in meinem mit Schlehdorn verbuschten Revier bald ein. Die Teckel suchten frei, verbellten tot oder am Wundbett, oder kamen zurück und führten mich hin. Der letzte, „Max“ verbellte steckende Sauen mit Sicherheitsabstand, so dass sie im Kessel blieben und es mir mit seiner Hilfe übers Jahr gelang, am helllichten Tag im Alleingang sieben Stück zu erlegen. Max wurde 17 Jahre alt und war bis zuletzt aktiv. Fast zu viel des guten um geglaubt zu werden, und doch war es so.

Jetzt bin ich mit Cerberus beim Rügen Nr. 6 angekommen. Alle hatten das Glück, einen Herren zu besitzen, der sie bereits im Welpenalter fast täglich mit hinaus nehmen konnte. Sehr bald haben sie kapiert, dass es interessanter für sie ist, das Wild auf mich zuzudrücken, als es über alle Berge zu scheuchen. So hatten sie oft Gelegenheit zuvor gejagtes zu zausen, in Besitz zu nehmen oder Genossen gemacht zu werden. Auf dem Weg dahin befasste ich mich mit Hundebüchern von Schneider-Leyer,

Granderath, Andreas und anderen Rüdemännern. Auf Wunsch des Züchters Magnus Latzel mit dem Zwinger „vom Kanonenturm“, stellte ich meinen jungen Teckel „Cerberus“, nun bei der Spurlautprüfung an.

Der von der Sektion Ansbach betriebene Aufwand für die Organisation im Vorfeld der Spurlautprüfung, hat mich sehr beeindruckt. Nicht nur dass es gelungen war, aus mehreren DTK-Zwingern Hundehalter aufzumüden, die dann rund 15 jagdlich geführte Teckel zur Prüfung anmeldeten, auch das von Idealismus getragene Team der Richter, Burkhard von u. zu Hessberg, Burkhard Flick, und Peter Baum, wie auch der Jagdpächter, Josef und Peter Meier, die Ihre Reviere für die Hundepfung zur Verfügung gestellt hatten, imponierte sehr.

Treffpunkt für allesamt: 02.04.2016 um 8:00h im Gasthaus „Alte Wagnerei“ in Deiningen. Der Gastraum war gerammelt voll. Zunächst mussten die Papiere nebst Impfpass der gemeldeten Hunde registriert werden. Die Vielzahl der gemeldeten Hunde machte es erforderlich die Hundeführer in zwei Gruppen aufzuteilen, was per Los bewerkstelligt wurde. Dann ging es mit den PKWs hinaus in die Reviere.

Dort angekommen, wurden unsere aus sieben Hunden bestehenden Gruppe, zunächst die implantierten Chips abgescannt und mit dem Stammbaum abgeglichen. Dann erst durften die Hundeführer unter Aufsicht der Richter zu Teil eins antreten:

„Schussfestigkeit und Appell“. Nicht schussfeste Teckel wären erst gar nicht für die weitere Spurlautprüfung zugelassen worden. Das Wetter war ideal. Morgentau lag auf den ausgedehnten auflaufenden Getreideschlägen, die Außentemperatur betrug so um die 5°C.

Die Führer sollten nun ihren Hund im Feld frei suchen lassen und nach zwei abgegebenen Schüssen mit der Flinte wieder abrufen. Als Schussfest erwiesen sich am Ende alle, doch gleich der erste Teckel, wohl bestens ausgeschlafen, wurde sozusagen „vom Hafer gestochen“ und stürmte nach dem ersten Schuss davon. Nicht aus Schussscheue, sondern wegen seines heiteren Temperaments. Nach wenigen Minuten befand er sich im flachen Feld gut sichtbar, aber bereits außer Hörweite. Damit der Prüfungsbetrieb für die weiteren Teilnehmer begonnen werden konnte, musste „Dackele“ aber erst zurück sein. „Herrchen“ wollte ihn daher einfangen. So galoppierten beide über die Acker. „Dackele“ wich seinem Verfolger spielerisch und geschickt aus, bis beide fast am Horizont verschwanden. Am Ende nahm die Hatz Ziel auf eine Straße, weswegen ein Richter mit seinem PKW hilfreich eingriff und nach einigen Minuten die Ausreißer eingefangen und zurückgebracht hatte. Aufgefallen ist mir dabei, dass nur „Herrchen“ außer Atem war.

Nun konnte es losgehen. Nach abgeschlossener Prüfung der Schussfestigkeit folgten die „Spurlaut Examen“. Die Hundeführer stellten sich in Treiberkette auf und streiften zunächst über einen Schollenacker. Schon nach wenigen Metern ging ein Hase hoch. Angesetzt wurde nur ein Hund, der Mümmelmann nicht gesehen hatte, denn es ging nicht um „Sicht“ sondern um „Spurlaut“. So wurde der Prüfling zur Sasse geführt und ab ging die Post mit „Jiff Jaff“. Als ich aufgerufen wurde, befanden wir uns in einem Taunassen ca. 20cm hoch aufgelaufenen Getreideschlag. Der Hase davon, Cerberus angesetzt, stiebte eingehüllt von einer aufspritzenden Tauwasserwolke, laut jauchzend hinterher. Das Team der Hundeführer und Richter stand dann Minutenlang unschlüssig am Platz, da jeweils nur ein Hund geschnallt werden durfte. Jemand sagte mir, ich solle meinen Hund holen, damit man weiter machen könne.

Aus der Praxis wusste ich, dass eine solche Hatz bei meinem Hund etwa eine halbe Stunde dauert, bis er wieder zum Ausgangspunkt zurückkommt, weswegen die Suche nach einem Dackel ziemlicher Unsinn ist. Meist ist er wieder da, dann aber das Herrchen nicht, womit eine langwierige Nerven zerrende gegenseitige Suchaktion beginnt. So auch in diesem Fall, weil ich dem Wunsch nachkam und in die Richtung ging in der Cerberus verschwunden war. Nach ca. einer halben Stunde rappede mein Handy. „Hund ist da!“ Ich ein Kilometer weiter, wurde dann mit dem PKW abgeholt. Schlussendlich hatten gegen Mittag alle Hunde einen Hasen „Spurlaut“ verfolgt und die Prüfung bestanden. Vorgekommen sind allein in dem hervorragend besetzten Revierteil unserer Gruppe um die 30 Mümmelmänner.

Nun ging es zurück „Zur Wagnerei“ wo ein deftiger Schweinsbraten mit Knödeln auf uns wartete. Anschließend kam es zur Urkunden- und Preisverleihung. Außerordentlich positiv wurde die züchterische Anlagenqualifikation der geführten DTK-Teckel beurteilt. Ausnahmslos alle haben die Spurlautprüfung bestanden! Ausnahmslos waren auch alle Hunde wieder da. Es gab mehrere Teckel mit Bestnoten. Dass am Ende mein Teckel „Cerberus“ zum Tagessieger gekürt wurde, eine Goldmedaille bekam und mir eine Anstecknadel überreicht wurde, hat mich zwar überrascht, lag aber wohl daran, dass er sehr lange am Hasen jagte und ihn zurücklancierte.

Die anschließende Dankesrede eines Richters galt dann auch den Züchtern, den Hundeführern und nicht zuletzt den Revierinhabern dafür, dass sie ihre Reviere mit wahrhaft hervorragendem Hasenbesatz für die Prüfung zur Verfügung gestellt hatten. Auch ich möchte an dieser Stelle den Organisatoren, Richtern, Pächtern und nicht zuletzt den Wirten der Alten Wagnerei, Eva und Antony Bowman, für den leckeren Schweinsbraten und das herrlich gezapfte regionale Pils, meinen Dank aussprechen.

Hoh Rüd Hoh und  
Waidmannsheil  
Peter M. Busch

#### Ergebnis:

**Cerberus vom Kanonenturm FCI** (I/ 100 Punkte)

Tagessieger

B/F: Peter Busch, Höchberg

**Baron vom Adlitzgrund FCI** (I/ 100 Punkte)

B/F: Melanie Schaffrath, Erlangen

**Cara vom Kanonenturm FCI** (I/ 100 Punkte)

B/F: Bärbel Hannemann, Dettelbach

**Kuni vom Neuholz** (I/ 100 Punkte)

B/F: Jürgen Schmidt

**Dexter vom Adlitzgrund FCI** (I/ 97 Punkte)

B/F: Theresa Sargo-Wiedner, Fürth

**Maxl vom Birkenberg** (I/ 97 Punkte)

B/F: Rainer Layer, Heilbronn

**Konrad von der Eiringsburg** (III/ 47 Punkte)

B/F: Jochen Pohl, Rednitzhembach

Im Anschluss an die Siegerehrung sorgten traditionell die Sektions-Grillmeister für das leibliche Wohl aller Teilnehmer. Bei Kaffee und Kuchen klang die Zuchtschau dann gemütlich aus. Die Sektion Ansbach bedankt sich auf diesem Wege nochmals bei allen Helfern und Spendern, die für das Gelingen der Zuchtschau beigetragen haben.



Eugen Bach, Reinhard Laubinger, Robert Schaffrath, Georg Lang

## Sektion Bayreuth

Vorsitzender: Frank Müller,  
Kreutzbergstr. 8, 95213 Münchberg - Tel.: 09251 43487  
Internet: [www.sektionbayreuth.opage.de](http://www.sektionbayreuth.opage.de)

### Termine

**Sonntag, 24.07.2016** Dackelwanderung mit Einkehr in der Waldschänke Steinachtal

Treffpunkt: 14:00 Uhr Parkplatz Waldschänke  
(Einladung erfolgt)

### Vorschau:

**Sonntag, 25.09.2016**

Busausflug nach ???  
(Einladung mit Ort und Beginn erfolgt)  
Bitte vormerken !!!

### Bericht

#### Wanderung am 17.04.2016

Zu unserer Wanderung am 17.04.2016 trafen wir uns in der bekannten Töpferstadt Thurnau.

Das Wetter war dem Monat entsprechend – April-Wetter. Nachdem es am Vormittag durchgeregnet hat, hatten wir doch am Nachmittag Glück mit dem Wetter, denn es blieb trocken.

Wir trafen uns um 14:00 Uhr am Rathausparkplatz. Es nahmen 15 Dackelfreunde und 11 Hunde an der Wanderung teil.

Mit ein paar Minuten Verspätung starteten wir am Rathaus rechts abwärts an der ehemaligen Fronfeste vorbei in Richtung Lauretiuskirche und Schloss Thurnau.

Unsere Wanderung führte uns über den alten Ortskern am Töpfermuseum vorbei über den Seidelsberg und Krähwinkel in Rich-



### Zuchtschau der Sektion Ansbach

Bei schönstem Wetter fand am 29. Mai die Zuchtschau der Sektion Ansbach in Langfurth statt. Der Vorsitzende Erich Scheuerer begrüßte die zahlreichen Zuchtschauteilnehmer und Besucher recht herzlich und wünschte Jedem viel Erfolg bei der Präsentation seines Hundes. Nach Eintreffen des Zuchtrichters Georg Lang aus Blaustein nahmen die beiden Schreibkräfte die Anmeldungen der bereits gespannt wartenden Teilnehmer entgegen, so dass Herr Lang pünktlich mit dem Richten der Hunde beginnen konnte. Herr Lang stellte die einzelnen Dackel im Ring vor und erläuterte den gespannt zuhörenden Teilnehmern in einer kompetenten und nachvollziehbaren Art und Weise die Unterschiede der einzelnen Hunde in der Form und im Haarkleid.

Gemeldet waren insgesamt 22 Dackel, davon 19 Rauhaar und 3 Kurzhaar. Folgende Formwerte wurden vergeben: 14 x vorzüglich, 8 x sehr gut. Im direkten Vergleich wurde anschließend der schönste Hund je Haarart bestimmt. Beim schönsten Kurzhaar fiel die Wahl auf „**Fritz vom Krummholz**“ von Reinhard Laubinger aus Ansbach. Schönster Rauhaar und zugleich Tagessieger wurde „**Baron vom Adlitzgrund FCI**“ von Melanie Schaffrath aus Erlangen.

tung Hirtengasse. Von da aus bogen wir nach links am Janosch-Denkmal ab. Hier haben wir dann an einem kleinen Weiher ein Gruppenfoto gemacht.



Danach führte uns der Weg über mehr oder weniger nasse Wiesen in Richtung Ortseingang zurück zum Ausgangspunkt in Thurnau. Diesen erreichten wir nach ca. einer Stunde.

Anschließend fuhren wir in die Gaststätte „Fränkischer Hof“ um den Tag ausklingen zu lassen.

## Sektion Coburg

Vorsitzender: Prof. Dr. Georg Härtel,  
Rückerswind 36, 96528 Frankenblick, Tel. 036766/84777,  
email [haertel@dcn-coburg.de](mailto:haertel@dcn-coburg.de), Internet [www.dcn-coburg.de](http://www.dcn-coburg.de)

### Termine

#### 08.07.2016, Freitag, 19:00 Uhr Dackelstammtisch

Landhaus Kaiser, Neustadter Str. 24, 96487 Dörfles-Esbach

#### 08.07.2016 Beginn Kurs für erschwerte Begleithundeprüfung

Anmeldung bei Claudia Münch 090561/34607 oder email [hubertmunch@gmx.de](mailto:hubertmunch@gmx.de)

#### 28.08.2016 Hans-Gareis-Gedächtnis-Zuchtschau in der Schweizerei in Rödental

Zum zweiten Mal findet unsere Zuchtschau im Biergarten der idyllisch gelegenen Schweizerei in Rödental statt.

Anschrift: Schweizerei 1, 96472 Rödental

Die Schweizerei liegt nahe der Autobahnabfahrt der A 73 Rödental. Die Anfahrt zu den ausreichend vorhandenen Parkplätzen ist nach der Autobahnabfahrt ausgeschildert. Angrenzend an die Schweizerei liegt der wunderschöne, nach englischem Muster angelegte, Park von Schloss Rosenau.

Bei schlechtem Wetter findet die Zuchtschau in einer Halle statt.

Anmeldung: 9:30 Uhr bis 12:00 Uhr  
Beginn des Richtens: 10:00 Uhr  
Zuchtschuleiter: Prof. Dr. Georg Härtel, Rückerswind 36, 96528 Frankenblick, Tel. 036766/84777  
Zuchtrichter: Dr. Jaroslav Švec vom Tschechischen Teckelklub

Es können Teckel ab sechs Monaten beurteilt werden. Um mit einem Dackel zu züchten, ist u. a. der Formwert einer Zuchtschau erforderlich. Bei Bedarf, kann ein Zahn- und Rutenstatus erstellt werden.

Jeder teilnehmende Dackel erhält eine kleine **Begrüßungsleckerei** und eine Urkunde. Auf den **schönsten Hund der Zuchtschau und jeder Haarart** ab dem Alter von neun Monaten bis acht Jahren, aus der Jüngstenklasse im Alter von sechs bis neun Monaten und aus der Veteranenklasse ab acht Jahren warten **Pokale** und kleine Überraschungen. Bitte bringen Sie die Ahnentafel des DTK und einen gültigen Impfpass mit. Es können auch Hunde ohne Abstammungsnachweis beurteilt werden. Für das leibliche Wohl der Besucher ist bestens durch Familie Beyer seitens des Biergartens gesorgt. Schauen Sie doch einfach mal vorbei und

bringen interessierte Bekannte mit! Wir bitten unsere Züchter, die neuen Besitzer zum Besuch einer Zuchtschau zu animieren!

Organisatoren Zuchtschau: Hubert und Claudia Münch  
09561/34607

### Vorschau

#### 11.09.2016 Dackelrennen auf der Hubertushöhe

Eintreffen 10:00 Uhr am Parkplatz zum Dackelspaziergang.  
Anmeldung bei Rosi Bauersachs 09563/6373 oder Email [rosi.bauersachs@gmx.de](mailto:rosi.bauersachs@gmx.de).  
Wanderführer Gerhard Wolf

#### Ab 13:30 Uhr Startkartenverkauf

#### Ab 14:00 Uhr Beginn des Dackelrennens

Klasseneinteilung: Babyklasse bis sechs Monate, Jugendklasse sechs bis neun Monate, Offene Klasse ab neun Monate bis acht Jahre, Altersklasse ab acht Jahre.

- Vor- und Zwischenläufe
- **Endläufe der verschiedenen Altersklassen mit anschließender Siegerehrung.**

Jeder Renndackel bekommt seine Belohnungswurst!

Auf die Sieger und Platzierten warten Pokale, Urkunden und schöne Sachpreise! Für das leibliche Wohl sorgt in bewährter Weise das Team des Waldgasthofes Hubertushöhe.

**Anschrift:** Waldgasthof Hubertushöhe, Hubertushöhe 1, 96465 Steinwiesen

**Anfahrt** Kronach, Richtung Hof, links über Steinwiesen, danach links nach Nurn.

#### 25.09.2016 Spurlautprüfung bei Nassach

Meldeschluss: 18.9.2015 nach Eingang von sechs Meldungen  
Prüfungsleiter: Prof. Dr. Georg Härtel,  
Rückerswind 36, 96528 Frankenblick, Tel. 036766/84777, Fax 036766/21243

### Übungsangebote für Gebrauchsprüfungen:

Schweißfahrten können vereinbart werden mit den Gebrauchsob-leuten für Raum Coburg: Roswitha Eckstein 036766/84777 oder Rosi Bauersachs 09563/6373, für Raum Hofheim Corina Ebner 09523/7637 oder Elmar Brückner 09523/886

Termine für Einarbeitung zur Stöberjagd auf Schwarzwild erfahren Sie bei Roswitha Eckstein 036766/84777

Bitte Anrufbeantworter benutzen, es wird baldmöglichst zurück-gerufen!

### Agile Dackel

Dienstags 17:30 Uhr Schlossgrund 6, 96472 Rödental Ansprechpartner: Carola Kuschal 09561/25935 oder Claudia Münch 09561/34607. Neue Interessenten vorab mit Carola Kuschal in Verbindung setzen!

### Welpenprägungsgruppe

Jeden Mittwoch 17:00 Uhr am Hundeplatz im Schlossgrund 6, 96472 Rödental  
Ansprechpartner: Rosi Bauersachs Tel. 09563/6373  
email [rosi.bauersachs@gmx.de](mailto:rosi.bauersachs@gmx.de)

Mehr Infos finden Sie auf der Homepage unter [www.dcn-coburg.de](http://www.dcn-coburg.de) im Hauptmenü unter Aktivitäten.

Es wird um Anmeldung gebeten!

### Berichte

#### Lilli-Vrencis' Bericht von der Spurlautprüfung am 10.4.2016

Es war sechs Uhr morgens und irgendwie lag irgendetwas in der Luft. Frauchen war etwas anders als sonst und wirkte auch etwas angespannt. Um sieben Uhr kam dann auch noch meine Schwester Vroni vom Zieglerhof mit ihrem Herrchen angerauscht und wir beiden Vierbeiner wurden ins Auto gepackt. Jetzt fehlte nur noch mein großer Freund Schorsch, ein Weimaraner. Doch er blieb zu meiner Verwunderung zu Hause. So machten nur wir vier uns auf den Weg. Als der Kofferraum aufging war mir klar: wir sind nicht

in unserem Revier! Frauchen erklärte mir, dass wir in Neudrosenfeld sind und heute Spurlautprüfung ist.

Anscheinend waren wir nicht die einzigen, es trafen noch weitere Dackel ein. Man muss sagen, es waren Vertreter von jedem Dackelfrisurtyp dabei: Kurz-, Lang- und Rauhaar. Insgesamt waren wir dann fünf Teams. Nachdem die Formalitäten erledigt waren, musste noch jeder eine Startnummer ziehen, die liebevoll gestaltet war.

Dann ging es ins Revier zu Helene Waldmann. Dort angekommen wurde erstmal die Schussfestigkeit geprüft. Frauchen wirkte nervös, was mich jetzt auch etwas unruhig stimmte und ich mich mal lieber nicht soweit von ihr entfernte. Aber das alles war gar nicht so schlimm und der Schuss hat mich überhaupt nicht gestört, wie auch alle anderen Vierbeiner nicht.

Anschließend ging es in Reih und Glied auf dem Feld entlang, irgendwie sah es aus als ob die Zweibeiner etwas suchten. Ich wusste nur nicht was. Bis man meinen ersten Kollegen losschickte und er mit lautem Gebell der Hasenspur hinterhermachte. Jetzt war mir alles klar, wir suchten Hasen. Auch das zweite Gespann machte es gut. Dann kam meine Schwester an die Reihe, die erst einmal mit gut hörbarem Gebell verschwand und das Herrchen hinterher. Es dauerte etwas länger bis sie wieder zurückkam. Leider waren die Hasen nicht ganz so kooperativ, denn die meisten machten schon sehr früh hoch. Aber endlich hieß es auch für mich: Hase. Mein Frauchen nahm mich hoch, drehte sich um und tatsächlich sah ich einen Hasen. Was ich jetzt nicht verstand war, warum mein Frauchen mich in die andere Richtung brachte. Ich wollte zu dem, den ich gesehen habe und keinem sonst. Das war aber anscheinend falsch, denn ich sollte einem anderen hinterher. Und schon wieder rief jemand: Hase. Frauchen hielt mir dieses Mal lieber die Augen zu, was ich jetzt nicht so toll fand. Und schon wurde ich auf den Boden gesetzt und ich roch nur noch „Hase“. Schnell auf die Spur und mit Laut hinterher. Was für ein Spaß.

Irgendwann kam schnaufend mein Frauchen hinterher und meinte mit ernster Stimme, dass es jetzt genug sei, leinte mich an und so gingen wir zu den anderen zurück. Auch das letzte Gespann absolvierte seinen Hasen mit Erfolg.

Nachdem die Zweibeiner ihren Durst und Hunger gestillt hatten, wurde das Prüfungsergebnis bekanntgegeben. Ein dritter, ein zweiter Preis und drei erste Preise.

Und wir hatten einen 1. Preis und waren noch dazu Tagessieger. Ich glaube, Frauchen war etwas sprachlos. Sie vertraute mir später an, wie stolz sie auf mich war und drückte mir einen dicken Schmatz auf die Stirn.

Herzlicher Dank geht an die Revierinhaber Klaus und Helene Waldmann, an den Prüfungsleiter Prof. Dr. Georg Härtel und an das Richterteam, Reinhold Meyer, Steffen Matthäi und Herrn Oberndorfer vom JGHV.

Eure Vrenci vom Zieglerhof, genannt Lilli  
mit Frauchen Barbara Dorsch



Ergebnis:

**Yucatan vom Linteler-Forst FCI**, rauhh., 50 P., 3. Preis

BF: Gerhard Wolf, Lautertal

**Enna vom Druidenstein**, rauhh., 87 P., 2. Preis

ZBF: Hermann Kronas, Ebermannstadt

**Diana vom Wolfstal**, langh., 97 P., 1. Preis

ZBF: Alex Müller, Gräfenroda

**Vroni vom Zieglerhof**, kurz., 97 P., 1. Preis

BF: Boris Mayer, Hof

**Vrenci vom Zieglerhof**, kurz., 97 P., 1. Preis, **Tagessieger**

BF: Barbara Dorsch, Trogen

## Zuchtschau in Bamberg am Schießzentrum Kunigundenruh am 1.5.2016

Der Herrgott hat doch ein Herz für Dackel, das bewies das Wetter am 1. Mai. Mit Bangen verfolgten die Organisatoren den Wetterbericht in den Tagen zuvor und befürchteten nichts Gutes. Aber pünktlich zum Aufbau aller benötigten Utensilien kam die Sonne zum Vorschein. Der Sonnenschein beflügelte auch viele Dackelbesitzer und Gäste zur Zuchtschau der Sektion Coburg zu kommen. Da die Anmeldeschlange sehr lang war, eröffnete der 1. Vorsitzende Prof. Dr. Georg Härtel gegen 10:15 Uhr die Schau. Er stellte den Richter Hr. Tomas Riha aus Merklin vor und begrüßte ihn auf's Herzlichste. Er erläuterte den zahlreichen Gästen warum eine Zuchtschau nötig ist. **51** Hunde aller Haararten wurden vorgestellt. Sie teilten sich in einen Langhaar-Zwerg, 16 Kurzhaar, ein Kurzhaar-Zwerg, 30 Rauhaar und drei Rauhaar-Zwerg auf. Davon wurden zwei in der Seniorenklasse und fünf in der Jugendklasse vorgestellt. Bei vier Hunden wurde nur der Zahn- und Rutenstatus festgestellt. Herr Riha beschrieb jeden einzelnen Hund detailliert, so dass auch der Laie die Bewertung verstand. Er vergab **7x ein sehr gut**, bei der **Jugendklasse** (alles Rauhaar) **4 Hunde mit vielversprechend und einen mit versprechend**. Hiervon wählte er als schönsten Junghund **Eischa vom Wagental**, Bes: Leila Schönplugg aus Erlangen. Bei den Senioren liefen Bruder und Schwester gegeneinander, der Richter stellte **Helika vom Nonnenschlag**, Bes: Elmar Brückner aus Hofheim, auf den 1. Platz. Ein vorzüglich vergab er an 33 Hunde. Nun ging es an die Pokalvergabe der einzelnen Haararten. Zuerst lief der Zwerg-Langhaardackel **Zophie vom Steigervaldblick**, Bes: Marita Helget aus Stegaurach. Da sie die einzige Vertreterin der Langhaarigen war, fiel die Wahl nicht schwer. Als nächstes kamen die mit „vorzüglich“ bewerteten Hunde der Kurzhaarigen noch einmal in den Ring. Der Zuchtschaurichter entschied sich für **Mine von den Dombergspatzen**, Bes: Frances und Gerold Möller aus Suhl. Bei den Rauhaarigen, der stärksten Gruppe, fiel die Entscheidung auf **Yucatan vom Linteler-Forst**, Bes: Gerhard Wolf aus Lautertal. Der schönste Hund der Zuchtschau sollte noch gefunden werden und so kamen die drei vorgenannten Dackel in den Ring um nochmals von Hr. Riha begutachtet zu werden. Als schönster Hund wurde **Mine von den Dombergspatzen** ausgewählt.



Alle Gewinner erhielten schöne Pokale und Sachpreise; auch den vorstellenden Kindern wurden kleine Pokale überreicht und sie waren sichtlich stolz. Der 1. Vorsitzende bedankte sich bei Herrn Riha für das faire Richten und überreichte ihm ein Präsent. Prof. Dr. Härtel dankte auch allen Helfern die für Dackelshop, Losverkauf, Tonaanlage und Schreibearbeiten zuständig waren und den Organisatoren Claudia und Hubert Münch. Gegen 14:00 Uhr erklärte er die Zuchtschau für beendet.

Jutta Brückner





### Baueignungsbewertung

Das Leistungszeichen BhFK/95 haben nach tierschutzkonformer Einarbeitung und Prüfung erhalten:

**Yucatan vom Linteler-Forst FCI,**

BF: Gerhard Wolf

**Miro vom Grenzack,**

BF: Johannes Dötterl

**Sandor vom Linteler-Forst FCI,**

BF: Gerd Müller

**Hanna vom Murachtal,**

ZBF: Gerhard Tischler

**Optimum vom Meerdal Forest,**

BF: Karl Holowtschenko

**Nathan von der Steinmühle,**

ZBF: Ortrud Wasserthal



### Grillfest am Hundeplatz im Schlossgrund in Rödental am 22.05.2016

Wetter: **Grandios!**

Essen: Unübertrefflich! Wildschwein am Spieß, zart gegart – Riesenbratwürste, superlecker, dazu eine große Auswahl an Salaten, allererster Sahne! Viele himmlische Kuchen und Kaffee! **Und alles gespendet!**

Unterhaltung: **Abgefahren!** Johannes aus der Oberpfalz mit seiner Steirischen Harmonika und seine Parforcehorn-Bläserkollegen. Der riesige und abwechslungsreiche Parcours wurde von Dackeln, anderen Hunden und deren Hundeführern eifrig benutzt, denn die Menschen mussten sich nach dem reichlichen Essen dringend bewegen!

Stimmung: **Sagenhaft** - harmonisch unter Hunden und Menschen!

Ein großes herzliches Dankschön geht an alle, die mithalfen, unser **Grillfest** so fantastisch zu gestalten! Die Fotos sprechen für sich!

Auf Seite 24 befinden sich Bilder des Grillfestes.

Fotos wurden zur Verfügung gestellt von: Jutta Brückner, Gerhard Helget, Georg Härtel, Erhard Scherzberg, Doris Zeitner

## Sektion Etzelwang

Vorsitzende: Helga Häusl,  
Hauseck 3, 92268 Etzelwang, Tel.: 09663-2226  
Internet: [www.dcn-etzelwang.de](http://www.dcn-etzelwang.de)

### Termine

#### Beginn erschwerten Begleithundekurs 03.07.2016

Wir starten den erschwerten Begleithundekurs mit Prüfung am 10.09.2016 unter der Leitung von Helga Häusl und Ramona Heider

#### Begleithundeprüfung (BHP-G) 16.07.2016

Ort: Hundeplatz Lehendorf  
Prüfungsleiter: Jürgen Gaida, Lehendorf  
Richter: Reinhold Meyer, Ebern

### Vorankündigung

#### Begleithundeprüfung (BHPS-G) 10.09.2016

Ort: Hundeplatz Lehendorf  
Prüfungsleiter: Jürgen Gaida, Lehendorf  
Richter: Reinhold Meyer, Ebern

### Hundeplatz Lehendorf:

#### Samstagnachmittag

##### 15:00 Uhr Welpen- und Junghundestunde

unter der Leitung von Helga Häusl und Ramona Heider

#### Sonntagnachmittag

##### 14:00 Uhr BHP Kurs

unter der Leitung von Helga Häusl und Ramona Heider

**Mantrailing und Apportieren für Fortgeschrittene** unter der Leitung von Pia Spießl

**Fährtenarbeit** nach Absprache mit Jürgen Gaida oder Martin Renner

Informationen unter [www.dcn-etzelwang.de/KURSE.htm](http://www.dcn-etzelwang.de/KURSE.htm) oder bei der Kursleitung:

Helga Häusl Tel.: 09663-2226  
Jürgen Gaida Tel.: 09154-914343  
Martin Renner Tel.: 0160-96778362

### Berichte

#### Maiausflug im Wildpark Höllohe am 01.05.2016



Besucher im Wildpark

## Zuchtschau am 29.05.2016 am Skilift Etzelwang

Es begann am Skilift bereits um 7:30 Uhr. Kein Mensch war weit und breit zu sehen, nur die Vögel zwitscherten ihre morgendlichen Melodien um den Tag zu begrüßen. Der Himmel war grau und Wolken zogen am Firmament vorbei und brachten starken Regen mit. Die Zuchtschau begann leider mit diesen Wetterkapriolen.

Alle fleißigen Helfer waren bereits zur Stelle um die Bühne für die Veranstaltung aufzubauen. Es ging sehr schnell voran denn der Regen wurde immer heftiger, gepaart mit einer kalten Prise.

Nachdem wir immer ein gut eingespieltes Team zur Verfügung haben, gab es auch hier für jedes Problem eine Lösung mit unseren Mitgliedern: Jürgen Gaida, Familie Spießl, Ramona Heider, Silvia Scheuerer, Eveline Holzmüller, Inge Sauerländer, Familie Wild, die bereits fleißig in unserer Küche die Speisen vorbereiteten, so wie Torten und Kuchen zur Ansicht aufgestellt haben. Es war ein bunter Reigen von Köstlichkeiten die für unsere Dackelfreunde und Gäste angeboten wurden.

Die Zeit verging, der Ring war fertig, die Veranstaltung konnte beginnen, es hat nicht mehr geregnet. Ein wenig kam die Sonne zum Vorschein, ein gutes Omen für unsere Veranstaltung.

Es sollte ein ganz großer Tag werden zusammen mit unserer Bundestagsabgeordneten Frau Dagmar Wöhr, die zugesagt hatte, die Ehrenpreise an unsere Dackel und deren Besitzer zu übergeben. Es war der richtige Ort in Penzenhof am Skilift für das Event inmitten von Wäldern, blühenden Blumen und Wiesen, überall rundherum Natur.



Die Bläser, eine besondere Gruppe aus der Familie Schwinger, haben uns den ganzen Tag hindurch begleitet. Wir sagen vielen Dank für die schöne musikalische Umrahmung.

Unsere Formwertrichterin Frau Anja Pusch kam pünktlich, um vor Ort 35 Dackel zu richten und zu bewerten. Es war eine Aufregung und eine Freude, die Hunde wollten unbedingt laufen, sie haben sich von ihrer schönsten Seite präsentiert. So konnte unsere Richterin 17 Mal den Formwert: „Vorzüglich“ vergeben.



Die Babyklasse wurde vorgestellt und hier hat sich bereits die Qualität und die Vorbereitung der Hunde für das Laufen im Ring bestätigt. Es war eine Freude die Kleinen im Ring zu sehen wie

selbstbewusst sie die angesagten Runden gemeistert haben. Aus der Babyklasse ging natürlich auch ein Sieger hervor, das war **Felix** der Langhaar Zwerg von Frau Melchner aus Sulzbach- Rosenberg.

Unsere beiden Oldies haben wieder einmal gezeigt, wie viel Ausstrahlung, Vitalität und Gesundheit auch ein älterer Dackel besitzt. **Enrico von Wetzstein** ist mit Platz 1 und **Pucki vom Koboldskopf** mit Platz 2 aus dem Ring gegangen.

Unsere 6 Kinder haben mit viel Freude und einem großen Engagement ihren Dackel im Ring vorgestellt. Es war schön zu sehen wie gut die Kinder bereits mit ihrem Hund umgehen konnten.

Die Preisverleihung für die Kinder erfolgte durch Frau Lydia Zahner, 2. Bürgermeisterin der Gemeinde Etzelwang. Der 1. Bürgermeister Herr Roman Berr, war zu dieser Zeit in seinem wohlverdienten Urlaub. Die Presse war auch vor Ort. Unsere Fotografen waren im ständigen Einsatz besonders unsere Ramona Heider und Dieter Hahn unsere Hof- und Hausfotografen haben das Geschehen am Skilift im Bild festgehalten

Unsere Richterin Anja Pusch, die sich viel Zeit genommen hat um alles an Wissen über jeden vorgestellten Dackel an die Besitzer und Gäste vor Ort weiter zu geben.



Unsere Damen im Ring, ohne sie wäre keine Zuchtschau möglich, haben die Bewertungen schriftlich über jeden einzelnen Hund festgehalten. Jedes Jahr ein fleißiges, gutes Team auf dass wir niemals verzichten wollen. Danke an Helga Hahn, Evi Krapf, Silvia Scheuerer für den großen Einsatz. Ein ganz besonderer Dank geht an unsere liebe Inge Sauerländer die all die tollen Preise mit Hundefutter gespendet hat. Ein ganz großer Dank gehört unserem 2. Vorsitzenden der Sektion Jürgen Gaida, der immer in jeder Situation helfend zur Seite steht, ständig vor Ort ist und niemals - Nein - sagt. Danke lieber Jürgen! Dank an unsere 1. Vorsitzende Helga Häusl die unermüdlich ihre Sektion zum Erfolg führt. Dank an alle Mitglieder die uns an diesem Tag helfend zur Seite standen.

Die Schönsten der Schönen bekamen ihren Ehrenpreis von Frau Dagmar Wöhr überreicht, die auch selbst Bekanntschaft mit dieser kleinen Hunderasse in ihrer Familie erleben durfte. So hatte die Familie Wöhr immer Rauhaar-Dackel.

Die Ehrenpreise gingen an:

**Ruby vom Rothsee**, Rauhaardackel - Zwerg, Jüngstenklasse Besitzer: Bernhard Siebenhaar, Heideck

**Romy vom Wetzstein**, Langhaardackel - Zwerg, Jugendklasse Besitzer: Jasmin Schönauer, Gefrees

**Charly vom Forsthaus Sack Dilling**, schönster Kurzhaar Besitzer: Gerhard Trabandt, Königstein

**Enrico vom Adlitzgrund**, schönster Rauhaar Besitzer: Sabine Wild, Erlangen

**Romy vom Wetzstein**, schönster Langhaar - Zwerg Besitzer: Jasmin Schönauer, Gefrees

Der Sieger und schönster Hund des Tages wurde der Rauhaar Standard Rüde „**Enrico vom Adlitzgrund**“ mit seiner Besitzerin Sabine Wild, Erlangen.

Herzlichen Glückwunsch !

Sigrid Wannhoff



„Eine erfolgreiche Zuchtschau mit prominentem Besuch“

### Dackelrennen am 05.06.2016 „Tag des Hundes“

Auch in diesem Jahr fand das jährliche, allseits bereits sehr beliebte Dackelrennen in Penzenhof am Skilift statt. Am Morgen sah es allerdings so aus, als wollte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung machen, aber zum Glück wurde es gegen Mittag besser und es hielt dann auch an und die Sonne schien.

Für das leibliche Wohl der Gäste war perfekt gesorgt.

Es wurde wieder um den Titel des "Lehentalblitzes" gestartet und es hatten sich bis zum Start insgesamt 31 rennfreudige Teams angemeldet. Die Besucher kamen von nah und fern, waren alle guter Laune und hatten sichtlich Spaß dabei, den flitzenden Vierbeinern zuzusehen. Sigrid Wannhoff rief die Teams dann zum Start auf. Unsere "Renndackel" jagten mit fliegenden Ohren und schnellen Beinchen auf der ca. 40 m langen Bahn dem Duft der Würstchen hinterher, welches sie im Ziel als Belohnung bekommen sollten. Fast Jeder wollte dieses haben und so ging es los in Richtung Ziel, wo bereits Frauchen und Herrchen auf sie warteten.



Gewinnen wollten sie doch alle, aber -wie es so ist im Leben- es kann nur **einen** geben. Es wurde in drei Kategorien gestartet, und zwar in der Jugend-, Erwachsenen- und Senioren-Klasse.

Für die Erstplatzierten ihrer Klasse gab es jeweils einen Pokal und ein kleines Futtergeschenk. Für den Tagessieger (der Schnellste von den Erstplatzierten) einen "Extra-Pokal" als Lehentalblitz sowie ein Extrageschenk

dazu. Die Freude der Sieger war riesengroß und der Tagessieger überwältigt, super.

**Sieger der Jugendklasse: Vroni (Caroline von Burg Ehrenfels)** mit Susanne Handke

**Sieger der Erwachsenen-Klasse: Leni (Bloody Mary di Santo Regolo)** mit Pia Spießl

**Sieger der Seniorenklasse: Enrico vom Wetzstein** mit Helga Hahn



Wir gratulieren allen Siegern nochmals ganz herzlich zu ihrem Erfolg.



Tagessieger/  
Lehentalblitz wurde  
an diesem Tag:  
**Vroni (Caroline  
von Burg  
Ehrenfels)**

Es war ein gelungener Nachmittag mit viel Spaß und gutem Essen. Vielen Dank an den Grillmeister und seine weiteren Helfer.

Wir freuen uns schon auf das Rennen im nächsten Jahr und möchten schon jetzt alle Teilnehmer sowie Bekannte und Freunde wieder dazu einladen. An dieser Stelle möchte ich mich auch nochmal bei allen fleißigen Helfern bedanken, die wie immer, mitgeholfen haben, dass alles prima klappte und wieder ein Erfolg wurde.

Helga Hahn

## Sektion Marktredwitz

Vorsitzender: Wunibald Heini,  
Schillerstr. 13, 92690 Pressath, Tel.: 09644-8474

### Termine

**Unsere Clubabende finden immer am 2. Freitag im Monat in der Gaststätte Forsthaus, Putzenreuthstraße 49 in Marktredwitz statt, Beginn: 19:30 Uhr**

Freitag, 08. Juli 2016: Clubabend  
Clubabend mit Besprechung des Waldfestes

Freitag, 12. August 2016: Clubabend

Freitag, 09. September 2016: Clubabend

### Veranstaltungen

**Sonntag, 31. Juli 2016: Waldfest mit Dackelrennen**

Beginn: 12:00 Uhr  
Anfahrt: über die B15 – Abfahrt Pechbrunn – Richtung Konnersreuth/Preisdorf nach ca. 2,4 km bei Abzweigung Brand/Haingrün rechts – Zufahrt über Forstweg zur Waldhütte, den Dackelschildern folgend

## Montag, 01. August 2016 Beteiligung am Ferienprogramm des Jugendzentrums Marktredwitz

Näheres beim Clubabend!

## Freitag, 26. August 2016 Besuch des Pflegezentrums Bischofsgrün

Treffpunkt in Bischofsgrün: 14:30 Uhr

## Berichte

### Dackelwanderung am 30.04.2016

Wundervolles Wanderwetter erwartete uns zu unserer diesjährigen Frühjahrswanderung um Ahornberg. Unser Wanderführer Markus Schmid und seine Frau Tanja hießen uns beim ehemaligen Wirtshaus in Ahornberg herzlich willkommen und Tanja leitete unsere Mitglieder, die nicht so gut zu Fuß sind mit den Fahrzeugen zur Flötztalhütte. Auf Schusters Rappen machten wir uns auf den Weg und genossen die ersten warmen Sonnenstrahlen die immer wieder durch die Bäume schimmerten. Die Hunde konnten nach Herzenslust toben und ein Bächlein, das einen kleinen Teich speist verschaffte Kühlung und Gelegenheit zu einem kurzen Bad. Nicht lange dauerte die Wanderung und wir waren an besagter Hütte angekommen. Unsere Augen wurden immer größer als wir diese komfortable Forsthütte sahen. Markus hatte vorsorglich in dem geräumigen Innenraum eingeeizt, jedoch zogen es alle vor auf der wunderbaren Terrasse Platz zu nehmen und den Blick über die herrlich grüne Wiese, die von Bäumen eingesäumt und vom Flötzbach, der der Hütte seinen Namen gibt, umflossen wird. Der Höhepunkt war aber das Kuchenbuffet, das Tanja mit Hilfe ihrer Mama gezaubert hatte. Für jeden Geschmack war etwas dabei und so manche Konditorei bietet nichts Besseres. Gestärkt mit Kaffee und Kuchen, Wurst- und Käsesemmeln und sonstigen Getränken hatten vor allem unsere Kinder und Dackel viel Spaß bei den „Wasserspielen“. Mit der Gewissheit wieder einen tollen Nachmittag verbracht zu haben machten wir uns schließlich auf den Heimweg.

Ein ganz herzliches Dankeschön geht nochmals an Familie Schmid für die Organisation, die Spende von Kaffee und Kuchen sowie an den Forstbetrieb Fichtelberg der Bayerischen Staatsforsten für die Möglichkeit, diese herrliche Hütte nutzen zu dürfen.



*Auf der geräumigen Veranda lässt sich wunderbar schlemmen.*



*Lauser machte sich mit seiner stibitzten Semmel aus dem Staub.*

### Zuchtschau am 05.06.2016

Unwetterwarnungen und Sturmvorhersagen konnten uns nichts anhaben. Marktredwitz war an diesem Sonntagvormittag eine Insel der Glückseligen. Bei strahlend blauem Himmel strömten Dackelbegeisterte und Aussteller zum Seniorenpark Siebenstern um bei unserer Zuchtschau dabei zu sein. Zuchtschulleiter Wunibald Heini begrüßte alle Dackelleute, Besucher und Heimbewohner und besonders Herrn Petr Buba, der an diesem Tag als Richter fungierte. Mit seiner gewohnt ruhigen und ausgeglichene Art verstand es Herr Buba hervorragend die Hunde zu bewerten und den Besitzern Vor- und Nachteile aufzuzeigen. Er hatte an diesem Tag insgesamt 19 Hunde zu bewerten, zwölfmal ließen die Besitzer zusätzlich den Zahn- und Rutenstatus feststellen. Der Schönheitskonkurrenz stellten sich drei Kurzhaar-, sechs Langhaar- und zehn Rauhaarteckel. Er vergab einmal den Formwert gut, zehnmal sehr gut, sechsmal vorzüglich und einmal vielversprechend. Bei einer Hündin wurde nur der Zahn- und Rutenstatus verlangt. Begeistert zeigte sich der Richter als Dino von der Heiniabande mit seinen 15 Jahren im Ring lief und seine Besitzerin Gisela Schön aus Riglasreuth durfte sich über den Pokal für den schönsten Hund der Seniorenklasse freuen. Ebenso Karin Vietze aus Krummennaab, die mit ihrer wunderschönen 6-monatigen Hündin **Alpha vom Cottage-Garden** den Pokal für den schönsten Junghund erhielt. Die „vorzüglichen“ Hunde liefen dann noch um den Pokal des Schönsten ihrer Haarart. Hier hatten bei den langhaarigen **Arno von den Goyer Bergen** (Bes. Viola Schweinfurter, Bärnau) bei den rauhaarigen **Danny von der Herlichen Höh** (Bes. Peter Pongratz, Weiden) und bei den kurzhaarigen **Eddy vom Rehsprung** (Bes. Yvonne Vetter, Bad Steben) die Nase vorn. Wobei Eddy auch noch als schönster Hund der Zuchtschau gekürt wurde. Am Ende dieser gelungenen Veranstaltung bedankte sich Zuchtschulleiter Wunibald Heini bei



*Die Ahornberger staunten nicht schlecht bei so viel „Dackelei“*



*Mit Kind und Hund sind wir glücklich an der Hütte angelangt*

allen Ausstellern und Besuchern, seinen Ringhelfern und ganz herzlich bei Herrn Buba für das faire Richten. Ein besonderer Dank galt wieder Hanne und Kurt Kögler für die Überlassung des Geländes im Seniorenpark Siebenstern und ihrem Team für die Vorbereitung und Verköstigung.



Ein ganz besonderer Tag für die Heimbewohner



Tagessieger mit Richter, Zuchtschulleiter und Heimbetreiber

Kornelia Heini

## Sektion Nürnberg

Vorsitzende: Jutta Kellner, Am Eichelgarten 2, 90602 Pyrbaum,  
Tel.: 09180 1458,  
Email: [dackel@dcn-nuernberg.com](mailto:dackel@dcn-nuernberg.com), [www.dcn-nuernberg.com](http://www.dcn-nuernberg.com)

## Termin

### Sommerfest in Schwanstetten am 30.07.2016

Die Sektion Nürnberg lädt anstelle unseres Stammtisches zu einem Sommerfest ein. Wir möchten Sie ab 16:00 Uhr zu Kaffee und Kuchen einladen und ab 17:00 Uhr dann zum Spanferkelesen.

Das Fest wird in 90596 Schwanstetten OT Schwand Mittelhembacherweg stattfinden.

Anfahrt: Bienengarten des Imkervereins Schwand, Mittelhembacher Weg. Am Evangelischen Friedhof in Schwand in den Mittelhembacher Weg abbiegen nach ca. 300m kommt auf der rechten Seite der Bienengarten.

Bitte anmelden bis 23.07.2016 bei Jutta Kellner Tel. 09180-1458 oder auf unserem Kontaktformular in der Homepage, damit das Ferkel auch groß genug ausfällt.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, Gäste sind ebenfalls herzlich willkommen.

## Bericht

### 05.05.2016 Himmelfahrtszuchtschau am Schießhaus in Nürnberg



Vorführung im Ring

Bei sehr schönen Wetter konnten 18 Dackel mit ihren Führern zur Zuchtschau begrüßt werden.

Der Ring war bereits am Morgen von der Mannschaft des Sektions Nürnberg vorbereitet worden.

Nachdem die erste Vorsitzende alle Anwesenden inklusive der Richterinnen Frau Dr. Posthoff begrüßt hatte, begann das Richten der Hunde.

Von 18 bewerteten Hunden musste leider ein Dackel den Ring ohne Bewertung verlassen.

Die übrigen Dackel wurden wie folgt bewertet:

Haarart	wvvsp	vv	V	Sg	G
Rauhhaar	1	2	3	5	1
Kurzhaar		1	2		
Langhaar			1		

Bester Rauhhaar – Jüngstenklasse wurde **Ruby vom Rothsee**, Z+B: Claudia Siebenhaar.

Als schönster Jugend- Kurzhaar wurde **Akim von der Cinna**, Z+B: Katja Döllner gekürt.

Der schönste Veteran war **Anton vom Welserbach**  
B: Christel Zillgens.

Bester Rauhhaar der Zuchtschau wurde **Baron von Adlitzgrund**, B: Melanie Schaffrath.

Bester Kurzhaar der Zuchtschau wurde **Akim von der Cinna**  
Z+B: Katja Döllner.

Bester Langhaar der Zuchtschau wurde **August Wilhelm von Dinklage**  
B: Fam. Plitt.

Schönster Hund der Ausstellung wurde der Langhaar **August Wilhelm von Dinklage**



Kinder führen ihren Hund



**August Wilhelm von Dinklage** mit Richterin Frau Dr. Posthoff und der stolzen Besitzerin

Nachdem alle Hunde gerichtet waren, dankte Frau Kellner der Richterin Frau Dr. Posthoff und lud dazu ein, den Tag im Biergarten ausklingen zu lassen.

Danke an die fleißigen Helfer Herr Peter Mende, Herr Gerhard Freytag und Frau Dr. Sabine Duschner, sowie an Herrn Pierenkemper für die Bereitstellung des Zeltes.



Begutachtung am Richtertisch

## Sektion Oberpfalz

Vorsitzender: Wolfgang Wokoek,  
Pfaffenberg, Hochstraße 34, 84066 Mallersdorf,  
Telefon: 08772-5857, Internet: [www.oberpfalz-dackel.de](http://www.oberpfalz-dackel.de)

### Termine

**SchwK-Prüfung am Sonntag, den 10.07.2016 in Pottenstetten.**

**Treffpunkt: Vereinsanlage in Eichlhof**

**Beginn: 8:30 Uhr**

**Revier: Staatsforst Burglengenfeld**

Prüfungsleiter: Oswald Schießl, Duggendorf  
Richter: Herr Helmut Moser, Grattersdorf  
Herr Jürgen Völkl, Bernried  
Frau Ute Ehebauer,

Fährtenleger: Oswald Schießl, Duggendorf,  
Wolfgang Wokoek, Pfaffenberg

Die Prüfung ist ausgebucht!

**Achtung – Achtung !!!  
betrifft Wandertag am 17.07.2016**

**Dieser wird aus verschiedenen Gründen zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden.**

**Der Termin wird auf unserer HP – auf der Seite AKTUELL – rechtzeitig bekannt gegeben.**

**Einladung zu unserer Zuchtschau am Sonntag, den 28.08.2016 am Adlersberg**

Beginn: 10:00 Uhr  
Ende: ca. 13:00 Uhr  
Zuchtschauler: Herr Wolfgang Wokoek, Pfaffenberg  
Ausstellungsrichter: Herr Tomáš Říha, Merklin CZ,

Die Veranstaltung findet bei schönem Wetter im Biergarten und bei regnerischem Wetter im Saal statt.

Liebe Dackelfreunde zu unserer Zuchtschau im gepflegten Biergarten der Brauereifamilie Pröbl am Adlersberg laden wir sie recht herzlich ein. Hier gibt es nicht nur schöne Dackel zu bewundern sondern auch eine reichhaltige Speisekarte für die



Sieger in der Rauhaar-Klasse

Zweibeiner. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und hoffen auf schönes Biergartenwetter.

**Mitzubringen sind außer dem Dackel die Ahnentafel (soweit vorhanden) und der Impfpass.**

**Die Gebühr für die Bewertung beträgt 15,00 €. Der Zahn – und Rutenstatus kann für eine Gebühr von je 5,00 € bescheinigt werden**

Die Dackel werden dem bekannten Ausstellungsrichter Herrn Tomáš Říha in einem Parcours vorgestellt und erhalten daraufhin ihre Bewertung. Zuvor werden die Hunde gewogen und auf etwaige Fehler geprüft.

Bei Regen findet die Veranstaltung im großen Saal der Brauerei statt

### Bericht über die Spurlautprüfung in Tiefbrunn vom 16.04.2016

Am 16.4.16 fand in der Sektion Oberpfalz im Revier Tiefbrunn die zweite Spurlautprüfung für Jagddackel statt. Unter der Leitung von Revierinhaber und Prüfungsleiter Wolfgang Wokoek und den Richtern Siegfried Urian, Karl Geißinger und Reinhold Galli wurden 9 Hunde auf Schussfestigkeits und Spurlaut geprüft.

Die offensichtliche Aufregung mit lautstarkem Gebell der Dackel mit ihren Führern legte sich nach der erfolgreich abgelegten Schussfestigkeitsprüfung. Anschließend ging es bei bewölktem Himmel zur Spurlautprüfung über weitläufige Felder und Wiesen.

Der Hasenbesatz war hervorragend und freute Hunde und Führer gleichermaßen. Nachdem auch die letzte Hasenspur gearbeitet war, ging es zum gemütlichen Teil mit Siegerehrung in das Gasthaus zur Post in Köfering.



Tagessieger wurde **Girgl aus Erdinger Rauhaaar**. Vielen Dank an Wolfgang und Christa Wokoek für die reibungslose Veranstaltung sowie den Revierinhabern Herrn Amann und Herrn Scheck.

Alfred Schlagberger, Tacherting

#### Ergebnis:

<b>Girgl aus Erdinger Rauhaaar</b> , Tagessieger B.F: Alfred Schlagberger, Tacherting	100 Punkte	I. Preis/J
<b>Wilma vom Hof Härter</b> B.F: Gerhard Freytag, Schwanstetten	100 Punkte	I. Preis
<b>Hanna vom Murachtal</b> B.F: Gerhard Tischler, Altendorf	100 Punkte	I. Preis/J
<b>Any od Skočické tvrze</b> B.F: Eduard Dippel, Pfreimd	100 Punkte	I. Preis/J
<b>Aurelia vom Eberhardsberg</b> B.F: Mark Schwarz, Wenzelbach	100 Punkte	I. Preis
<b>Jule vom Schneemühlengrund</b> B.F: Konrad Samberger, Pilsach	78 Punkte	II. Preis/J
<b>Anton-Augustin vom Pfefferfließ</b> B.F: Cyprienne Isabell Geilen, Hennickendorf	75 Punkte	II. Preis
<b>Bertholda vom Pfefferfließ</b> B.F: Cyprienne Isabell Geilen, Hennickendorf	50 Punkte	III. Preis

### Bericht über die Wanderung am Schlossberg in Regenstau

Ein voller Erfolg, war der am 22.Mai 2016 geplante Wandertag der Dackelfreunde. Um 10:00 Uhr trafen sich zahlreiche Teilnehmer am Schlossberg Parkplatz in Regenstau.



Alle Dackel bestanden die Prüfungen. Die Hundeführer konnten erfreut ihre Urkunden und Medaillen in Empfang nehmen.



Dort warteten Dackel und Herrchen auf den Natur- und Vogelkenner Karl Büchl. Herr Büchl führte uns über einen der vielen Wander- und Spazierwegen rund um den Schlossberg. Er teilte mit uns sein Wissen über die Natur und Vögel der Umgebung.



Nach dem Rundweg wieder am Parkplatz angekommen, führte unser Weg zur Lourdes- Grotte. Diese, von Felsen umgebene Mariengrotte, wurde 1888 geschaffen und 2001 renoviert. Viele Menschen haben hier schon Trost gesucht und Hilfe erbeten.



Auch hier konnte uns Herr Büchl einige interessante Geschichten erzählen. Weiter zum Schlossbergturm, trauten sich einige die 90 Stufen des Aussichtsturms nach oben um den Rundblick über das Regental und Regenstein zu genießen.



Mittlerweile war es Mittag geworden und die 30°-Marke wurde geknackt.



Jetzt erfreute sich jeder einer kühlen Erfrischung im Cafe/Restaurant „Am Schlossberg“. Auf der Sonnenterrasse

sowie in der kühlen Landhausstil Hütte,



genossen Zwei- als auch Vierbeiner das Beisammensein. Bei leckerem Essen konnte Mann und Frau so richtig den Sonntag genießen. Wir bedanken uns bei Herrn Büchl über den informativen Ausflug. Auch ein besonderer Dank gilt Familie Krestel, die uns so lecker bewirte hat. Danke an alle Organisatoren und vor allem den Dackeln, die bei dieser Hitze den Kopf nicht hängen ließen.

*...auch wir haben jetzt entsetzlichen Durst.*

Text: Christine Aschenbrenner  
Bilder: Dieter Kulas

### Vorschau:

24./25.09.2016 Vielseitigkeitsprüfung in Brunn  
16.10.2016 Spurlautprüfung in Laberweinting  
30.10.2016 Waldsuche in Pottenstetten

Im Juli und August 2016 entfällt der Dackelstammtisch im Gasthaus „Altes Tor“ in Pentling.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden der Sektion Oberpfalz einen erholsamen Sommer bei erträglicher Hitze.

Wolfgang Wokoeck



## Sektion Rhön-Saale

Vorsitzender: Horst Kumbruch, Rhönstr.43, 97705 Burkardroth,  
Tel.: 09734-931624, Email: [kumbruch@freenet.de](mailto:kumbruch@freenet.de)

### Termine

#### Sektionsabende:

Freitag 30.09.2016 und  
Freitag, 25.11.2016

jeweils um 19:30 Uhr

im Gasthof Weißes Rössl, Von-Henneberg-Str. 15,  
97705 Stralsbach, Tel.: 09734-201

#### Samstag, 09.07.2016

#### Übungsfahrt zum Schwarzwildgatter nach Hermannsfeld / Thür.

Wollbach ab: 11:30 Uhr  
Beginn: 13:00 Uhr am Gatter  
Leiter: Horst Kumbruch, Burkardroth

Interessenten bitte bei Horst Kumbruch melden, es sind noch  
einige Plätze frei!

Bitte unbedingt gültigen Jagdschein mitführen!

#### Sonntag, 24.Juli 2016

#### BHP, BHPS und Wa.T in Waldfenster

Beginn: 09:00 Uhr  
Prüfungsleiter: Kristina Metz, Nüdlingen  
Bernd Jäger, Wartmannsroth  
Roswitha Eckstein  
Richter: Horst Kumbruch, Burkardroth  
Richter Wa.T: Sektionshütte in Waldfenster  
Treffpunkt: Fränkische Saale, Bad Kissingen  
Wassertest:

#### Sonntag, 09.10.2016 SchwK – Schweißhunde Prüfung im Staatsforst Waldfenster

Beginn: 08:30 Uhr  
Prüfungsleiter: Kristina Metz, Nüdlingen  
Treffpunkt: Sektionshütte Waldfenster  
Prüfungsort: Staatsforst Waldfenster  
Revierleiter: Richard Henneberger, Burkardroth

#### Sonntag, 06.11.2016 VP o.Sp.m WaS „Ernst Steinocher zum Gedenken“ in WALDFENSTER

Beginn: 07:00 Uhr  
Prüfungsleiter: Dr. Markus Albert, Bad Kissingen  
Treffpunkt: Sektionshütte Waldfenster  
Prüfungsort: Staatsforst Waldfenster  
Revierleiter: Richard Henneberger, Burkardroth

#### Anmeldung für alle Prüfungen:

Horst Kumbruch Rhönstraße 43, 97705 Burkardroth  
Tel: 09734-931624, Handy 01728311530  
Mail: [kumbruch@freenet.de](mailto:kumbruch@freenet.de)

**Zu den Prüfungen und Veranstaltungen sind Gäste sehr  
willkommen!**

### In Planung

- Bernd und Franz am Schwenkgrill
- Lichtbildervortrag mit Horst am Beamer

### Achtung neu !

Für die Ausbildungskosten auf Schweiß und für den Begleithun-  
dekurs werden mit der Meldung ein Betrag von 30,--€ für jeden  
Hund erhoben. Diese Kosten bleiben bei der Sektion.

Hierzu wird dann noch die vom DCN erhobene Gebühr für jeden  
teilnehmenden Hund bei Kursbeginn fällig. (z. Zt. Schweiß 55,--

€, VP 65,--€ und für BHP 30,-- €).

Für die jeweilige Ausbildung stehen folgende beiden Teams zur  
Verfügung:

**BHP:** Kristina Metz  
Bernd Jäger  
Beginn: Kurs läuft bereits

**Schw. und VP:** Carmen Wedde  
Anton Zisler  
Harald Remmers  
Beginn: ca. 15.07.2016, an der Hütte

### Zuchtwarte der Sektion:

**Heinrich Geier**, An den Brennöfen 2, 97488 Wetzhausen,  
Tel.:09724-2757,  
Mail: [ingrid.geier@t-online.de](mailto:ingrid.geier@t-online.de)

#### Vertretung:

**Barbara Steinocher**,  
AltdorferStr.17, 97797 Wartmannsroth  
Tel: 09737-820074,  
Mail: [barbara.steinocher@yahoo.de](mailto:barbara.steinocher@yahoo.de)

### Bericht

#### Zuchtschau in Bad Kissingen am 8. Mai 2016

Die Zuchtschau unserer Sektion fand, wie in jedem Jahre wieder,  
im Wildpark Klaushof in Bad Kissingen statt. Die gut organisierte  
Veranstaltung konnte pünktlich um 09:30 Uhr starten. Auch das  
Wetter spielte, wie auch schon in den vergangenen Jahren gut  
mit.

Es waren 23 Teckel gemeldet, die in diesem Jahr von Richter  
Peter Hoferer aus Grub am Forst gründlich begutachtet wurden.  
Dies geschah nicht nur im Stand, sondern in ausdauerndem  
Trab, ferner wurden die Zähne, die Rute, die Augen und das  
Haar auf dem Richtertisch bewertet, es mussten die strengen  
Rassestandards eingehalten werden.

Und so erzielten die 23 gemeldeten Hunde folgende Formwerte:

- 11 vorzüglich,
- 9 gut,
- Ein Teckel in der Veteran- und ein weiterer in der  
Jüngstenklasse ein vielversprechend.
- Ein Teckel musste leider wg. Zahnfehler disqualifiziert  
werden.

Die beiden Siegerpokale für den jüngsten Teckel der Ausstellung  
und für den schönsten erhielten aus der Hand vom Sektionslei-  
ter Horst Kumbruch:

Chr. Schmidt aus Elfershausen für das Kurzhaar „**Oakley vom  
Hirschsprung**“ und Timo Brüggmann, Untersiemau als Besitzer  
des schönsten Hundes der Ausstellung: Langhaarrüde  
„**Jamiro vom Drachenberg**“

Danach wurde rund um den Ring weiter gefachsimpelt.

Bericht und Bilder: Harald Remmers



Timo Brüggmann mit Langhaar **Jamiro vom Drachenberg**  
(schönster Hund) und Chr. Schmidt mit Kurzhaar **Oakley vom  
Rehsprung** (jüngster Hund) der Ausstellung



Einer unserer Sektionsteckel, **Schlack vom Rauenstein**, voll in bayerischer Hand, jagdlich, mit Hirschbart geführt.

## Berichte

### Spurlautprüfung am 17. April 2016

Bei regnerischem, kühlem Wetter fand die Spurlautprüfung unserer Sektion statt. Gemeldet hatten elf Hundeführer mit ihren Dackeln.

Für alle gab es am Ende nur Grund zur Freude! Tagessiegerin wurde mit 100 Punkten **Aica von der Mainau** mit ihrer Führerin **Karin Hübner**.



Das Siegerfoto von links nach rechts: Marica Schumacher (Richterin), Karin Hübner mit **Aica von der Mainau** (Tagessiegerin), Roswitha Eckstein (Richterobfrau), Reinhold Reuscher (Richter).

#### Hier der Bericht unserer Tagessiegerin:

Sowohl die Prüfungsleitung und die Richter, als auch die Teilnehmer konnten sich nur schwer an eine Spurlautprüfung erinnern, die mit einem derart fantastischen Ergebnis zu Ende ging.

Dort, wo bis vor kurzem die Kühltürme des Grafenrheinfelder Reaktors dampften, erledigten zehn von elf Prüfungsteilnehmern mit Bravour ihre Hausaufgaben: 10 Hunde im 1. Preis, strahlende Gesichter und großes Lob für unsere braven Teckel!

Aber der Reihe nach! Vor der Preisverteilung kam die Angst und die bange Frage, die sich jeder Prüfungsteilnehmer insgeheim stellte: wird es mein „Waldi“ schaffen, nimmt er/sie die regennasse Hasenspur auf, gibt er/sie Laut, lange genug, kommt er/sie rechtzeitig zurück? Berechtigte Fragen, denn die Voraussetzungen für eine erholsame Spurlaut waren nicht gerade gegeben. Aprilhaftes Miesepeterwetter am 17. April.

Treffpunkt war das Sportheim in Grafenrheinfeld um 8:30 Uhr. Launige Begrüßung durch Reinhold Meyer und Vorstellen des Richterteams: Roswitha Eckstein (Obfrau), Reinhold Reuscher und Marica Schumacher. Es folgten weitere wichtige Informationen zum Prüfungsablauf sowie die Verlosung der Startnummern. Danach ging's ab in die grüne, erdfarbene Flur. Jagdpächter Herr Alois Königer hatte wie in den vergangenen Jahren sein Revier freundlicherweise für die Prüfung zur Verfügung gestellt – und jemand, der es wissen musste, meinte grinsend: „Der weiß, wo die Häslis hock!“ (der weiß, wo die Hasen sitzen!)

Doch bevor der erste Meister Lampe in Angst und Schrecken versetzt werden sollte, mussten einige der Teilnehmer noch die Schussfestigkeit ihrer kleinen Jagdbegleiter überstehen. Als das problemlos erledigt war, ging es endlich richtig zur Sache, das heißt mehr oder weniger elegant durch Pfützen, über nasse Felder und lehmige Kartoffeläcker. Dann endlich der befreiende Schrei: da rennt er! Hund eins hinterher – und ab ging die Post mit fröhlichem Laut. Super gemacht vom ersten Hund – ein gutes Omen! Und so ging es weiter und weiter: Ein Häschen nach dem anderen suchte sein Heil in der Flucht und ein Teckel nach dem anderen machte seine Arbeit mit bewundernswertem Einsatz und zeigte den Richtern Spurlaut und Spurwillen vom Feinsten! Entsprechend stieg die Stimmung der jagdlichen Mitläufer und alle Hunde durch waren, machte das Gerücht von einer „sauguten“ Prüfung die Runde! Stimmungsfördernd war natürlich auch die leckere Brotzeit, für die „Marketenderin“ Irmis Meyer sorgte. Bei der Besprechung und Preisverteilung im Sportheim kam dann echte Goldgräberstim-

## Sektion Würzburg

Vorsitzender: Reinhold Meyer,  
Schönhengststr. 5, 96106 Ebern  
Tel.: 09531-8401, Email: [r-meyer-eborn@t-online.de](mailto:r-meyer-eborn@t-online.de)

### Termine

#### Vielseitigkeitsprüfung ohne Spurlaut mit Waldsuche und Wassertest – 25. September 2016

Prüfungsleiter: Günter Fischer, Hundelshausen  
Richter: Roswitha Eckstein, Rückerswind  
Jürgen Reinhart, Gänheim  
Reinhold Meyer, Ebern

**Anmeldungen zur Prüfung an:** Reinhold Meyer, Schönhengststr. 5, 96106 Ebern, Tel.: 09531 8401, Email: [r-meyer-eborn@t-online.de](mailto:r-meyer-eborn@t-online.de)

### Vorschau:

9.10.2016 Schweißhundkunst- und Schweißhundkunst-  
fährtenschuhprüfung, Wassertest.  
22.10.2016 Waldsucheprüfung, Wassertest  
29.10.2016 Stöberprüfung, Wassertest

### Hinweis

Liebe Mitglieder!  
Besuchen Sie uns auf unserer neuen Homepage, die Sie unter [www.dcn-wuerzburg.de](http://www.dcn-wuerzburg.de) einsehen können!

Für unsere Würzburger Züchter und Rüdenbesitzer gibt es eine eigene Seite. Ebenso für Wurfankündigungen und Wurfmeldungen. Wer diesen Service nutzen möchte, wende sich bitte an den Sektionsvorsitzenden.

Zudem findet sich unter dem Menüpunkt „Kontakt/Downloads“ auch der Meldeschein für die Gebrauchsprüfungen sowie eine Übersicht über die Jahrestermine.

mung auf: Viel Lob für den Einsatz aller Prüfungsbeteiligten und für die tolle Arbeit unserer kleinen Jagdhelfer. Zehn Mal Gold – das kann sich sehen lassen!!

Karin Hübner, Tagessiegerin mit **Aica von der Mainaue**.

#### Die Ergebnisse:

- |   |          |           |
|---|----------|-----------|
| 1. <b>Aica von der Mainaue</b> ,<br>(Tagessiegerin),<br>F: Karin Hübner | 100 Pk., | 1. Pr     |
| 2. <b>Cessi vom Kanonenturm FCI</b> ,<br>F: Dr. Christian Zörner        | 100 Pk., | 1. Pr./J, |
| 3. <b>Luzi von Staufenberg</b> ,<br>F: Peter Kanzler                    | 100 Pk., | 1. Pr./J, |
| 4. <b>Carolin von der Sauhohle</b> ,<br>F: Margrit Pfaff                | 100 Pk., | 1. Pr./J, |
| 5. <b>Freya vom langen Tal</b> ,<br>F: Patricia Baumüller               | 100 Pk., | 1. Pr./J, |
| 6. <b>Candela vom Kanonenturm FCI</b> ,<br>F: Stephan Jehle             | 100 Pk., | 1. Pr./J, |
| 7. <b>Distel vom Weidholz</b> ,<br>F: Hubert Diehm                      | 100 Pk., | 1. Pr./J, |
| 8. <b>Doby vom Weidholz</b> ,<br>F: Wolfgang Haarmann                   | 100 Pk., | 1. Pr./J, |
| 9. <b>Greta vom Haidwang</b> ,<br>F: David Beißwenger                   | 97 Pk.,  | 1. Pr,    |
| 10. <b>Maximilian von Bretano</b> ,<br>F: Doris Badel                   | 94 Pk.,  | 1. Pr./J, |



Mit der Sonne strahlten am Ende alle erfolgreichen Prüflinge sowie auch die begeisterten Richter nebst Prüfungsleiter und Jagdpächter um die Wette.

### BHP-Prüfung 1-3/G am 28. Mai 2016

Unter der bewährten Leitung des Sektionsvorsitzenden Reinhold Meyer fand die Begleithundeprüfung an einem schwülwarmen Samstag in Eschenau statt. Richterin war Ramona Heider aus Amberg, die die acht teilnehmenden Gespanne freundlich begrüßte und allen viel Glück wünschte.

Gemeldet hatten neben sechs Teckeln auch ein Labrador-Border-Collie Mix sowie ein weiterer Labrador. Daher wurden am Ende zwei 1. Preise verliehen. Zum einen innerhalb der Dackelgruppe und zum anderen für den besseren der beiden größeren Hunde. Grund zum Jubeln gab es schließlich für alle Teilnehmer. Die Hunde waren sehr gut eingearbeitet und absolvierten mit höchster Konzentration die Prüfungsteile. Es gab im Ausbildungsfach BHP 1 (Gehorsam) nur 1. Preise!



So sieht Freude aus! Alle acht Gespanne haben bestanden, fünf von ihnen die BHP 1-3/G, also die gesamte Begleithundeprüfung.

#### Das Ergebnis im Einzelnen:

**Nala** (Labrador-Border-Collie Mix)  
BHP-G = 200 Pkt. 1. Pr. – Tagessieger  
F: Elisabeth Oppelt

**Maya vom Blüthengrund** (Rauhhaarteckel)  
BHP-G = 188 Pkt. 1. Pr. – Tagessieger Dackel  
F: Benno Göbel

**Bonita vom Steigerwaldblick** (Rauhhaarteckel)  
BHP-G = 176 Pkt. 1. Pr./J  
F: Nicole Keppner

**Maximilian von Bretano** (Rauhhaarteckel)  
BHP-G = 168 Pkt. 1. Pr./J  
F: Doris Badel

**Cira von den Juglans** (Rauhhaarteckel)  
BHP-G = 168 Pkt. 1. Pr./J  
F: Michael Förtsch

**Wanda** (Labrador)  
BHP-1 = 88 Pkt. 1. Pr. – BHP-3 = 40 Pkt. 1. Pr.  
F: Eberhard Miller

**Ora vom Memminger Mau** (Rauhhaarteckel)  
BHP-1 = 88 Pkt. 1. Pr. – BHP-2 = 30 Pkt. 2. Pr.  
F: Hiltrud Dörner-Frank

**Anton vom Rambower Moor** (Rauhhaardackel)  
BHP-1 = 88 Pkt. 1. Pr.  
F: Nicole Keppner



Die beiden Tagessieger: Von links nach rechts: Elisabeth Oppelt mit **Nala**, Richterin Ramona Heider, Benno Göbel mit **Maya vom Blüthengrund**.

#### Bericht des Tagessiegers

Nach mehreren Wochen der Einarbeitung und einem verregneten Vortag trafen wir uns bei schönstem Wetter pünktlich um 9:00 Uhr in der Gaststätte „Zum Böhlgrund“ in Eschenau.

Mit sechs Teckel- und zwei Labradorgespannen ging es nach Begrüßung, Auslosung und Besprechung durch Prüfungsleiter Herrn Reinhold Meyer und Richterin Frau Ramona Heider an die ersten Disziplinen, welche größtenteils mit Bravour gemeistert wurden. Nach Abarbeitung der einzelnen Stationen war als letztes das Wasser dran, was für die Hunde bei mittlerweile schwülem Wetter eine willkommene Abkühlung war.

Gegen 13:30 Uhr trafen sich alle wieder in der Gaststätte, wo nach den Schreibarbeiten die Preisverleihung beginnen konnte. Am Ende hatten alle die Prüfung bestanden, somit konnte die Richterin die Preise ausgeben.

Alle Teilnehmer bedankten sich bei der Richterin, dem Prüfungsleiter und dessen Frau Irmi für die gute Vorbereitung und Durchführung der Prüfung. Noch vor dem aufziehenden Gewitter war der Prüfungstag zu Ende.

Benno Göbel

Bilder vom Grillfest der Sektion Coburg

